



# RODACHTAL *KURIER*

Nachrichten für *Bad Rodach*

Ausgabe 89 | November 2025

## MUSIK ZEITREISE

„Die Legende kommt zurück:  
Ausgelassen feiern mit dem TSV!“  
Am 8. November in der Gerold-  
Strobel-Halle (siehe S.20)

Young meets Old | Seite 1 Orangeshakers - Seite 2 DJ YELLO  
Herausgeber TSV 1860 Bad Rodach 11.2025

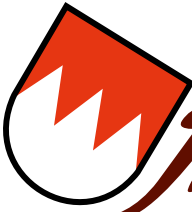
## Young meets Old

„Kopf-Herz-Hand“: Pestalozzi-Pädagogik bis zum fröhlichen Abriss  
Banknachbar/innen gesucht. Eine „Plauderbank“ wird neuer Bürgertreff  
„Griechischer Wein...“ wie & warum Babis zum Dorfmittelpunkt wurde

[www.rodachtal-kurier.de](http://www.rodachtal-kurier.de)







# Andi's Frankenstube

Coburger Straße 28 | 96476 Bad Rodach  
 Telefon 09564 8041530 | Fax 09564 8041531  
 E-Mail: [info@andis-frankenstube.de](mailto:info@andis-frankenstube.de)



**PAULANER**

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
 Dienstag bis Sonntag von 11.00 bis 22.00 Uhr | Montag Ruhetag  
 Durchgehend warme Küche bis 21 Uhr | Sonntag bis 20 Uhr

**Herbstliche Spezialitäten-Karte  
mit Wildgerichten**  
 Wir haben Urlaub vom 04.11. - 09.11.2025.



**Fränkische heimische Küche** aus der Pfanne  
 sowie Brotzeiten, verschiedene Salate und mehr.  
 An Sonn- und Feiertagen zum Mittag Thüringer  
**Klöße mit verschiedenen Braten.**

**Täglich hausgebackene Kuchen und Eisbecher.**



Im Ausschank erlesene **Franken-Weine**,  
**Paulaner Weißbier**, fränkische Biere  
 wie **Reckendorfer Kellerbier**  
 und „**Eller Rotes**“ vom Fass.



Mörkestraße 1-3 | 96465 Neustadt b. Cob.  
 Tel.: 09568 8908-0 | Fax 09568 8908-66  
 Mobil: 0170 8300487  
 E-Mail: [frickekanal@t-online.de](mailto:frickekanal@t-online.de)  
 Homepage: [www.frickekanal.de](http://www.frickekanal.de)

## D. FRICKE

SEIT 1966

**Spezialbetrieb rund um den Kanal**



- Kanalreinigung
- TV-Inspektion
- Dichtheitsprüfung
- Kanalortung
- Kanal- und Rohrreparatur

- Fräsarbeiten
- Abscheiderentleerung
- Generalinspektion
- Grubenentleerung
- Schlammabfuhr von flüssigen Stoffen jeder Art

**Stark im AusDRUCK**

Alles aus einer Hand zu fairen Preisen in  
 hochqualitativer Ausführung.

# offset & Digital





**S+G DRUCK GmbH & Co. KG**  
 Hohensteiner Straße 27  
 96482 Ahorn OT Triebisdorf  
 Telefon 09561 53049    [info@sg-druck.de](mailto:info@sg-druck.de)    [www.sg-druck.de](http://www.sg-druck.de)



## Die „Altmühlaue“

★★★★





- gutbürgerliche fränkische Küche
- Fisch- und Saisonspezialitäten
- Familienfeiern bis 18 Personen

Die Altmühlaue  
die „etwas angenehmere Art“

- fränkische und bayerische Getränke-Spezialitäten (Biere und Weine)
- Wildgerichte

**Die Altmühlaue, Restaurant, Land- und Aktivhotel**  
 Untere Mühlgasse 10 | 96476 Bad Rodach | Tel. 09564 92380  
[www.altmuehlaue.de](http://www.altmuehlaue.de) | [info@altmuehlaue.de](mailto:info@altmuehlaue.de)  
 Öffnungszeiten: Mo. - So. ab 15.00 Uhr, warme Küche täglich ab 17.00 Uhr

☎ 09564 - 3709  
 96476 Roßfeld, Kruppenweg 3

HU- 13.11. + 27.11.25  
 Termine 11.12. + 18.12.25





**Reifen-  
wechsel &  
-einlagerung**



**Kurzer  
Check-UP**  
 bei Ihrem Reifenwechsel

Reparatur von Kraftfahrzeugen aller Fabrikate | Abschleppdienst und Unfall-  
 instandsetzung | Verkauf und Reparatur von Kleingeräten für Garten und Forst



Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Rodachtal-Kuriers,

bevor auch bei uns die „stade“ Zeit eingeläutet wird, starten wir noch einmal richtig durch: Soeben wurde am Schlossplatz mit dem Abriss der alten Schule eine neue Ära begonnen und schon steht mit der „Musik-Zeitreise“ des TSV 1860 Rodach ein neues Mega-Spektakel ins Haus, in dem Fall in die Gerold-Strobel-Halle. Party, wie in besten Zeiten! Und dabei hat der Fasching ja noch gar nicht begonnen...

Unser Stadtmarketing wirbt auch schon für die berühmte „Fränkische Weihnacht“ und für den lebenden Adventskalender. Das sind würdige Bürgertreffs, um ein besonderes Jubiläumsjahr in der Geschichte unserer ehem. kleinsten Stadt Bayerns großartig abzuschließen. Und der Kurier ist mittendrin!

In diesem Sinne wünschen wir uns allen einen festlichen Schluss-Spurt! Mit Sonne und Engagement, Ihre Redaktion

## Abriss und Aufbruch

*Volles Haus am letzten Tag der Pestalozzi-Schule*



(ub) Es war eine Abstimmung mit den Füßen! Ausverkauft, turbulent und sinnenreich: Voller Erinnerungen. Diese Abrissparty sprengte den Rahmen sogar der vielfältigsten Bad Rodacher-Festivitäten.

Kein Stadt-Jubiläum, kein Marktfest oder nichtmal die halblegalen



*Zuckertüten-Fotos aus alter Zeit*

Ansagen. Mit Späher-Blicken die Pausenaufsicht und kein Häufchen Müll. Nirgendwo.

„Eine Schule für's Leben“ hieß es damals in den 60er Jahren (als „Pestalozzi-Schule“ wurde der „Neubau“ 1960 eröffnet).

Und jetzt feierte man/frau den Abriss, wie eine Neugeburt. Liebevoll verbrämt die Rückblicke und Erlebnisse, aber hammerhart der Sound des „Jetzt“.

Und die Zukunft muss dann schon das Revier top-

pen: Erwartet wird eine Party-Zone innerhalb der alten Stadtmauern, die es in sich hat!

Schließlich hat man dann den wildesten und unbändigen Komponisten der deutschen Spätromantik als direkten Nachbarn: Felix Draeseke! Heute würde man sagen: Ein Freak, der sogar Richard Wagner das Fürchten gelehrt hatte...

Na dann freuen wir uns auf die kommenden Open Airs: Wild und gut behütet hinter Wall und Mauern! Und (sehr frei nach Goethe ;) ) „...über allem spürest Du einen ... feinen blauen ... Hauch...“ von den Bratwürsten!

Dank für die Fotos an Gabi, Johann und Tobias



Discoparties im „Alten Amtsgericht“ konnten jetzt diesen Spirit der Baby-Boomer und Midlife-Buddies toppen.

Immerhin: Es war eine Schule! Mit strengen Lehrer/innen und klaren



*Bürgermeister Ehrlicher mit zwei ehemaligen Schulleitern Jänsch und Korndörfer*



# Neues aus dem Rathaus

Markt 1, 96476 Bad Rodach | 1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher | ☎ 09564/9222-0 | [info@bad-rodach.de](mailto:info@bad-rodach.de)

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr verehrte Gäste,

die warme Jahreszeit verabschiedet sich, die Nächte werden immer länger und die Tage kälter. Ein wunderbarer Sommer liegt hinter uns, voller toller Veranstaltungen und sonniger Tage. Aber auch der Herbst in Bad Rodach hat einiges zu bieten und stimmt uns ein auf die verbleibenden Monate im Jahr.

Am 11. Oktober haben wir der Pestalozzi-Schule ein rauschendes Abschiedsfest beschert. Die 800 Tickets für die Abriss-Party waren bereits im Vorverkauf restlos ausverkauft, so dass am Ende leider nicht jeder an dieser legendären Party teilnehmen konnte. Dafür war auch die offene Besichtigung der ehemaligen Schule mit geschätzt 200 Personen, ebenfalls an diesem Tag, sehr gut besucht. Viele Erinnerungen an die vergangene Zeit wurden nochmal wach und es gab einen wunderbaren Austausch. Nun ist die Zeit für den Abbruch gekommen und bereits am 13. Oktober wurde die Baustelle eingerichtet. Gegen Ende des Jahres sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. Zunächst einmal wird eine Rasenfläche entstehen und der Freiraum das Gesamtensemble deutlich aufwerten.

Im Bauausschuss wurde auch beschlossen, den derzeit leider defekten Diana-Brunnen am Schlossplatz wieder gangbar zu machen und auch den Bachlauf am Marktplatz zu sanieren. Beide Maßnahmen halten wir für unser Stadtbild für zwingend erforderlich. Aufgrund der fehlenden Finanzmittel wird aber auch die Instandhaltung solcher prägenden Einrichtungen immer schwieriger.

Auch die evangelische Kirchengemeinde werkt weiter fleißig an den Saluator-Kirche und deren Umgestaltung zum Gemeindehaus. Die Arbeiten am Dach stehen kurz vor dem Abschluss. Nun muss noch der Kanal angebunden werden. Spätestens Mitte November sollte dann die Straßensperre entfallen und der Verkehr endlich wieder frei durch Bad Rodach fließen. Anschließend liegt der Fokus auf dem Ausbau im Inneren und es wird sicherlich die Möglichkeit der Besichtigung für alle Interessierten geben.

Nach dem Blick auf das Baugeschehen in Bad Rodach wieder der Blick auf das gesellschaftliche Leben.

Am Volkstrauertag, den 16. November gedenken wir in tiefer Verbundenheit an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft. Leider wird auch in diesem Jahr die Veranstaltung durch die aktuelle geopolitische Lage geprägt. Immer noch sterben in der Ukraine wahrscheinlich täglich Menschen in einem sinnlosen Abnutzungskrieg und wir alle können kaum abschätzen, wie weit russische Machthaber tatsächlich gehen würden. Im Nahen Osten gab es zuletzt positive Entwicklungen, aber auch dort können wir die wirkliche Situation wohl schwer erfassen. Und das sind nur zwei Krisenherde dieser Welt, neben vielen anderen. In diesem Jahr findet ein zentraler Gottesdienst in der St. Marien Kirche in Breitenau, Beginn 09:30 Uhr, gefolgt von dezentralen Gedenkveranstaltungen an den Ehrenmalen, statt. Die Kanzelrede wird Dr. Florian Bertges, halten. Alle Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich eingeladen, um gemeinsam ein Zeichen für den Frieden zu setzen und die Lehren aus der Vergangenheit zu reflektieren.

In Gedenken an die Verfolgung und den Widerstand im Dritten Reich wird am 10. November um 08:15 Uhr gemeinsam mit zwei Schulklassen eine Gedenktafel am Rathaus enthüllt.

Ein weitaus fröhlicher, weltlicher Trend ist „Halloween“. Hierzu gibt es in Bad Rodach am 31. Oktober ab 17:00 Uhr erstmals eine spezielle „Halloween-Führung“ unter dem Motto „Gespensterjagd“ speziell für Kinder im Grundschulalter. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung bei der Gästefin ist erforderlich. Aber auch auf den Ortsteilen hat sich Halloween mittlerweile etabliert, so gibt es z. B. in Breitenau einen „Halloween-Lauf“.

Besonders in der nass-kalten Jahreszeit lädt natürlich immer unsere ThermeNatur zum Besuchen und Verweilen ein. Was gibt es schöneres, als sich bei Kälte und Dunkelheit in unserer wunderbaren Therme verwöhnen zu lassen, das warme Wasser zu genießen oder bei einem Aufwuss zu schwitzen. An jedem Freitag gibt es dazu noch das Rahmenprogramm „Therme Natur Beats“. Am 15. November ist als besonderes Highlight wieder die „Aqua Night“ zu erwähnen. Diese etablierte Veranstaltung mit



tollen Zusatzangeboten wird in der Zeit von 17:30 bis 23:00 Uhr wieder viele Gäste in unsere Therme locken.

Alle Faschingsfreunde werden am 21. und 22. November bei der Faschingssitzung der Bad Rodacher Faschingsgesellschaft auf Ihre Kosten kommen. Die Karten sind im Vorverkauf im Schuhhaus Appis zu erwerben. Unterstützen Sie auch dieses Angebot gerne mit einem Besuch und erleben Sie ein paar vergnügte Stunden!

Zum Abschluss und zum Übergang auf die bevorstehende Adventszeit lade ich Sie noch sehr herzlich zum Einkaufen bei Kerzenschein am 27. November ein. An diesem Donnerstag sind die Bad Rodacher Geschäfte durchgehend bis 20:00 Uhr geöffnet. Die Läden sind stimmungsvoll mit Kerzenlicht beleuchtet. Um die Vorfreude auf die Weihnachtszeit in der Stadt Bad Rodach einzuläuten, wird an diesem Abend ebenfalls die Weihnachtsbeleuchtung rund um den Marktplatz offiziell eingeschaltet. Um Punkt 18:00 Uhr werde ich den Schalter betätigen und Bad Rodach im Licht erstrahlen lassen. Eine prima Gelegenheit, zusammen mit Freunden und Familie einen Glühwein oder Kinderpunsch zu trinken und sich auf die besinnliche Zeit des Jahres einzustimmen. Die Lichter rund um den Marktplatz und am Weihnachtsbaum sorgen für eine behagliche Atmosphäre in der Kurstadt und laden zum Verweilen ein!

In diesem Sinne wünsche Ihnen noch eine tolle Zeit und allen Gästen einen angenehmen Aufenthalt in Bad Rodach.

Beste Grüße Ihr/Euer

Tobias Ehrlicher, 1. Bürgermeister  
STADT BAD RODACH

## Gewerbeanmeldungen, Gewerbeabmeldungen, Gewerbeummeldungen

### Wir aktualisieren unsere Gewerbekarte!

Sehr geehrte Unternehmerinnen und Unternehmer,

Haben Sie ein Gewerbe bei uns angemeldet und betreiben dieses aber nicht mehr, dann bitten wir Sie dies abzumelden.

Haben sich Änderungen ergeben, wie z.B. Firmen- oder Wohnadresse, Gesellschaftsform z.B. vormals GbR jetzt GmbH, Ein- oder Austritt von Gesellschaften einer juristischen Person, ein Sterbefall, Verlegung der Betriebsstätte, Nebenerwerb wird zum Haupterwerb, Sie betreiben das Gewerbe z.B. wegen der unzureichenden Rentabilität nicht mehr, oder andere meldepflichtige / kostenpflichtige Änderungen liegen vor, bitten wir Sie dies mitzuteilen.

Zu den kostenfreien Änderungen gehören zum Beispiel: Angabe der E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Adresse der Homepage und kleinere Korrekturen z. B. Tippfehler oder ergänzende/erläuternde Angaben.

Entsprechende Formulare für Ihre Änderungsanzeige finden Sie auf unserer Homepage: [www.bad-rodach.de](http://www.bad-rodach.de)

Auf unserer „Startseite“ das Feld „SUCHE“ auswählen, dann das Feld „WAS ERLEDIGE ICH WO“ auswählen und unter dem Buchstaben „G“ das entsprechende Formular Ihrer Änderungsanzeige, z.B. für **Gewerbeanmeldung, Gewerbeabmeldung, oder Gewerbeummeldung**, auswählen.

Ansonsten erreichen Sie unser Gewerbeamt unter:

E-Mail: [buergerbuero@bad-rodach.de](mailto:buergerbuero@bad-rodach.de), Tel.-Nr. 09564 – 9222 14

### WICHTIGER HINWEIS!

Verpflichtend müssen alle Unternehmensgründerinnen und Unternehmensgründer das zuständige Finanzamt bei Aufnahme einer unternehmerischen Tätigkeit innerhalb eines Monats nach Eröffnung des Betriebs bzw. nach Aufnahme der Tätigkeit informieren.

Eine Registrierung ist, unabhängig von der Rechtsform Ihres Unternehmens, notwendig und durchzuführen. Hierfür steht Ihnen das Dienstleistungsportal der Steuerverwaltung „ELSTER – Ihr Online-Finanzamt“ zur Verfügung. Die Registrierung ist einmalig, kostenfrei und erfordert keine Programminstallation. Homepage: [www.elster.de](http://www.elster.de)

Weitere Informationen erhalten Sie beim zuständigen Finanzamt Coburg oder auf der Homepage: [www.finanzamt.bayern.de/coburg](http://www.finanzamt.bayern.de/coburg).



## Abgeschlossene Ausbildung zum Forstwirt

Herr Simon Florschütz hat mit Erfolg die Abschlussprüfung im staatlich anerkannten Ausbildungsberuf zum Forstwirt abgelegt.

Der 1. Bürgermeister und die Stadtverwaltung gratulieren ganz herzlich zur abgeschlossenen Ausbildung und wünschen für den zukünftigen Arbeitsweg alles Gute.



v. l. n. r. Martin Huber (WBV Coburger Land e. V.), Simon Florschütz, 1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher, Marco Wüst  
Bild: Stadt Bad Rodach

## Vereidigung eines neuen Feldgeschworenen

In der Stadtratssitzung vom 22.09.2025 fand die feierliche Vereidigung eines neuen Feldgeschworenen statt. Diese bedeutende Zeremonie unterstreicht die wichtige Rolle, die Feldgeschworene in der Verwaltung und Erhaltung der Flur- und Grundstücksordnung unserer Gemeinde spielen.

Der neue Feldgeschworene, Herr Michael Seifert, wird sich in Zukunft um die Begehung und Überprüfung kommunaler Grenzsteine im Bereich der Kernstadt kümmern.

1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher betonte die Wichtigkeit der vertrauensvollen Zusammenarbeit und des Verantwortungsbewusstseins, das mit diesem Ehrenamt verbunden ist. Diese Aufgaben sind essentiell für die Sicherstellung geordneter Verhältnisse und den Frieden innerhalb des Stadtgebietes.

Die Stadt freut sich, mit Herrn Michael Seifert einen fachkundigen Bürger gewonnen zu haben, der mit hohem Pflichtbewusstsein und lokaler Verbundenheit zum Wohl aller tätig sein wird.



Michael Seifert mit 1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher bei der Vereidigung  
Bild: Stadt Bad Rodach

## Eine Bitte an alle Hundebesitzer

Hundekot auf öffentlichen Straßen und Plätzen ist leider immer und überall ein Ärgernis. Neuerdings wird der Stadtverwaltung von Hundekot auf Gräbern im städtischen Friedhof berichtet. Warum es immer noch Hundehalter/innen gibt, die die Hinterlassenschaften Ihrer vierbeinigen Gefährten nicht entsorgen, ist nicht zu verstehen. Vor allem auch in sensiblen Bereichen wie Spielplätzen oder Friedhöfen.

Unterstützen Sie deshalb unsere Bemühungen unsere Stadt sauber zu halten. Als Hundebesitzer haben Sie die Möglichkeit in ganz erheblichem Maße mitzuwirken, dass unsere Straßen, Spielplätze und Grünanlagen nicht verschmutzt werden. Ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger sind Ihnen dankbar.

Zur richtigen Tierliebe gehört eben auch die Beseitigung der „Häufchen“, die der Hund bei seinem Spaziergang mit seinem Herrchen oder Frauchen hinterlässt. Wir appellieren deshalb an Ihre Vernunft, denn Ihre Stadtverwaltung möchte nicht mit Bußgeldern drohen müssen.

Haben Sie Verständnis für Ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger, die genauso wenig wie Sie in die „Hinterlassenschaften“ der Hunde treten möchten.

Deshalb denken Sie bitte daran, wenn Sie Ihren Hund ausführen:

- weg von Spielplätzen
- weg von Friedhöfen
- weg von Fußwegen und Grünanlagen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen unbeschwerten Spaziergang durch unsere schöne Natur

## Hirsch im Eingangsbereich des Jagdschlusses

Seit Juni 2025 zierte den Eingangsbereich des Jagdschlusses eine eindrucksvolle Schultermontage eines ausgewachsenen Hirsches.

Dieses prachtvolle Exemplar wurde der Stadt Bad Rodach von Herrn Ingo Geiß zur Verfügung gestellt. Es wurde in der umliegenden Region erlegt.

Man schätzt das Alter des Hirsches auf etwa sieben Jahre. Mit einem beeindruckenden Gewicht von 220 Kilogramm war er ein wahrhaft majestätischer Vertreter seiner Art.

Wir danken Herrn Ingo Geiß für dieses Geschenk.



1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher mit Ingo Geiß  
Bild: Stadt Bad Rodach

Liebe Mitbürgerinnen,  
liebe Mitbürger,

aus Anlass des Volkstrauertages, am 16.11.2025, wird bundesweit der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft gedacht.

Auch in diesem Jahr gibt es hierzu eine gemeinsame Veranstaltung der Stadt Bad Rodach und der Evang. Kirchengemeinden.

Durchgeführt von der Kirchengemeinde Bad Rodach findet der zentrale Friedensgottesdienst zum Volkstrauertag 2025

**am Sonntag, den 16.11.2025, 09:30 Uhr,  
in der St. Marien Kirche in Breitenau**

statt.

Die Kanzelrede wird Herr Dr. Florian Bertges, halten.

Im Anschluss an den Friedensgottesdienst werden den Ortsvertretern wieder die Kränze und Friedenslichter, zum Niederlegen an den Ehrenmalen, ausgehändigt. Diese kleinen Gedenkveranstaltungen werden jeweils um 11:00 Uhr stattfinden.

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihr Kommen.

Beste Grüße      Tobias Ehrlicher      Heinrich Arnold  
1. Bürgermeister      Pfarrer i. R.





## Lesespaß in den Sommerferien

In den Sommerferien sorgte die örtliche Bücherei für eine besondere Überraschung: Kinder wurden eingeladen, am Lesepass-Programm der Bücherei teilzunehmen. Dieses Programm ermutigte junge Leserinnen und Leser der Grundschule, ihre Freizeit mit spannenden Büchern zu verbringen.

Die fleißigen Leser wurden im Rathaus für ihre Mühe belohnt. Dort überreichten ihnen unser 1. Bürgermeister Ehrlicher kleine Geschenke zudem je drei Eintrittskarten für das Waldbad als Anerkennung ihrer Lesebegeisterung.

Das Programm war ein voller Erfolg und motivierte fast 40 Kinder, ihre Lesefähigkeiten in den Ferien zu verbessern und die Freude am Lesen zu entdecken.



Fleißige Leserinnen und Leser der Grundschule mit Gudrun Wintersperger, 1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher und 3. Bürgermeisterin Nina Klett im Hintergrund  
Bild: Stadt Bad Rodach

## Kinderbetreuung leicht gemacht – vom Babysitter zum Kinderprofi

Eltern im Landkreis Coburg äußern seit geraumer Zeit verstärkt den Wunsch nach flexiblen Betreuungsmöglichkeiten für ihre Kinder – gerade in Randzeiten, wenn reguläre Einrichtungen geschlossen haben.

Um hier gezielt Unterstützung zu bieten, organisiert das Landratsamt Coburg in Kooperation mit den Familienstützpunkten in Neustadt bei Coburg und Bad Rodach nun selbst einen Kinderbetreuungskurs, der Interessierten Wissen, Praxis-Tipps und einen Erste-Hilfe-Kurs am Kind vermittelt.

Der zweitägige Kurs richtet sich an alle Interessierte ab 16 Jahren, egal ob Schüler, Studierende oder Seniorinnen und Senioren, die Freude an der Betreuung von Kindern haben. Neben fachlichem Input stehen praxisnahe Übungen im Mittelpunkt. Am Ende erhalten die Teilnehmenden eine Teilnahmeurkunde und können sich – auf Wunsch – in den Betreuungspool aufnehmen lassen.

Dieser Pool soll künftig Eltern unterstützen, die verlässliche Betreuungspersonen für Randzeiten oder kurzfristige Bedarfe suchen – sei es in Form von Babysittern oder einer Art „Oma-Opa-Vermittlung“.

Landrat Sebastian Straubel begrüßt das neue Angebot und sagt: „Der Landkreis Coburg ist sehr familienfreundlich und erweitert nun sein Angebot. Mit dem Kurs wollen wir die Kompetenzen von Interessierten stärken und damit natürlich auch Familien entlasten.“ Damit setzt der Landkreis ein starkes Signal: Familien sollen sich hier gut aufgehoben fühlen – mit verlässlichen Angeboten, die den Alltag leichter machen.

**Der Kurs findet statt am**

**14. November, 14.30 bis 16 Uhr sowie am**

**15. November, 10 bis 15 Uhr**

**im Landratsamt Coburg, Lauterer Straße 60.**

Die Kosten betragen 12 Euro für Verpflegung und Erste-Hilfe-Kurs.

Referenten sind Lisa Kaiser, Leitung Familienzentrum Neustadt bei Coburg, Nicole Voigt, Leitung Mehrgenerationenhaus AWO Bad Rodach sowie Ralf Schramm vom BRK Coburg (Erste-Hilfe-Kurs am Kind).

Anmelden können sich alle Interessierten im Alter von 16 bis 99 Jahre.

Interessenten für den Kinderbetreuungskurs erhalten weitere Informationen rund um den Kurs sowie zu den Anmelde-möglichkeiten über den

Familienstützpunkt des Landkreises Coburg/ Koordinierungsstelle Familienbildung und Familienstützpunkte. Ansprechpartnerin Lena Setzer ist telefonisch unter 09561-5142206 oder per E-Mail unter familienstuetzpunkte@landkreis-coburg.de zu erreichen.

## Arzt oder Ärztin gesucht!

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 22.09.2025 das städtische Grundstück in der Lempertshäuser Str. besucht. Hier könnte eine neue und moderne hausärztliche Praxis entstehen. Weitere mögliche Standorte für eine Praxisansiedlung gibt es auch im Bereich der Innenstadt in privaten Gebäuden. In Bad Rodach droht in naher Zukunft eine Unterversorgung bei den Hausärzten. Die Stadt Bad Rodach möchte dieses Thema angehen und bemüht sich aktiv um die Ansiedlung eines neuen Hausarztes oder einer neuen Hausärztin. Auch die Bevölkerung darf natürlich gerne die Werbetrommel rühren für unser schönes Bad Rodach, damit auch in Zukunft eine gute ärztliche Betreuung sichergestellt werden kann.



Stadtrat, Ortsprecher und Referatsleitung der Stadtverwaltung mit 1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher  
Bild: Stadt Bad Rodach

## Abbrennen von Feuerwerken

Es erreichen uns vermehrt Anfragen zum Abbrennen eines Feuerwerks, z. B. anlässlich einer privaten Geburtstagsfeier, eines Vereinsfestes oder einer Hochzeitsfeier.

Im Zeitraum vom 2. Januar bis 30. Dezember ist das Abbrennen von Feuerwerken nur durch gewerbliches Fachpersonal (Pyrotechniker mit sprengstoffrechtlicher Erlaubnis oder Befähigungsschein) und nur nach vorheriger schriftlicher Anzeige (mindestens 2 Wochen vorher) bei der Stadt erlaubt. Eine Genehmigung ist für das Fachpersonal nicht erforderlich.

Pyrotechnische Gegenstände der Kategorien F1 bis F4 dienen Vergnügungszwecken und werden allgemein als „Feuerwerk“ bezeichnet. In die Kategorie F2 fällt Kleinf Feuerwerk, das sog. „Silvesterfeuerwerk“ (z. B. Knaller, Frösche, kleine Böller, Raketen, Vulkane und Batterief Feuerwerk). Im Zeitraum vom 31. Dezember bis 1. Januar muss das Abbrennen von Feuerwerk der Kategorie F2 nicht genehmigt werden.

Privatpersonen, die nicht im Besitz einer sprengstoffrechtlichen Erlaubnis oder eines Befähigungsscheines sind, benötigen eine Genehmigung der Stadt Bad Rodach. Diese Ausnahmegenehmigung wird in der Regel nicht erteilt bzw. besteht kein Anspruch darauf.



**Mittwoch**  
**05.11.**  
**16:00-20:00 Uhr**

**BAD RODACH**

Grund- u. Mittelschule  
Am Stiegelein 5

[www.blutspendedienst.com/badrodach](http://www.blutspendedienst.com/badrodach)

Bitte zum Termin mitbringen: Personal- und Blutspendeausweis (falls vorhanden)!





## Ausflug zum „Schnetter Blick“

Im September ging es bei bestem Wetter zum „Schnetter Blick“ - und der kann sich tatsächlich sehen lassen.

Ein toller, sonniger und entspannender Ausflug in die Sonne.



## Erntedankfest

Gemeinsam mit unseren Bewohnern wurde der Erntedank-Altar bestückt, an dem auch unser Erntedank-Gottesdienst stattfand.

Bei der Gestaltung des Altars wurde über die Erntezeit gesprochen, über Erinnerungen und Rezepte. Anschließend wurde aus dem Gemüse ein leckerer und deftiger Eintopf gekocht.



## EIN ORT ZUM WOHLFÜHLEN

Seniorenzentrum „Löwenquell“



### Pflege, die den ganzen Menschen sieht

Bei uns bekommen Sie mehr als „nur“ professionelle Pflege: Dank liebevoller Zuwendung, aktivierender Betreuung durch unser motiviertes Personal und frischen Mahlzeiten fühlen sich unsere Bewohner bei uns schnell wohl und heimisch.

### Unsere Leistungen:

- + Langzeit- und Kurzzeitpflege
- + Betreuung dementiell erkrankter Menschen sowie beschützende Pflege



Seniorenzentrum „Löwenquell“ | Max-Roesler-Straße 7

96476 Bad Rodach | Telefon +49 9564 6610100 | bad-rodach@alloheim.de





## Die „Plauderbank“

(sb) Jeder fünfte Mensch in Deutschland lebt allein. Die Kinder aus dem Haus, oder der Partner verstorben. Vor allem älteren Menschen, fehlen im Alltag häufig die sozialen Kontakte. Um der Vereinsamung entgegenzuwirken, gibt es seit Neuestem in der Stadt Bad Rodach eine Sitzgelegenheit, die dazu einlädt Platz zu nehmen und miteinander zu reden. Am 10. Oktober, dem „Tag der seelischen Gesundheit“, wurde von Bürgermeister Tobias Ehrlicher, die sogenannte „Plauderbank“ eingeweiht.



Die Plauderpaten, mit Bürgermeister Tobias Ehrlicher.

Sie steht vor dem Fridolinshaus, Heldburger Straße 14. Ideengeber und Spender ist der Frauenstammtisch des SPD Ortsvereins, unterstützt von der Stadt Bad Rodach, der Therme Natur und der AOK Bayern.

Die Plauderbank soll ein Ort sein, der Menschen zusammenbringt, unabhängig von Alter und Lebenssituation. Jeden Samstag von 14 bis 15 Uhr stehen dort Plauderpartner für spontane Gespräche bereit. Sie haben ein offenes Ohr und freuen sich auf jeden der an ihrer Seite verweilt.



Erste Tester, nehmen schon mal Platz.

## Caritas Sozialstation in Bad Rodach

Beratung, Betreuung und Pflege zuhause.



Pflege zu Hause

Verhinderungspflege

Palliativversorgung

hauswirtschaftliche Versorgung

Attraktive Arbeitsplätze  
in Pflege und Betreuung:  
Caritas-Jobbörse

Kontakt: 09561-8144-18  
sozialstation@caritas-coburg.de  
www.caritas-coburg.de



## Aktuelles aus dem Heimatmuseum

Schloßplatz 5, 96476 Bad Rodach Sonntag 14 – 16 Uhr  
Fahrrad bis ins Museum barrierefreier Eingang: Rückseite des Gebäudes

### Ein Nachtwächter sieht's mit Humor 20 gereimte Tatsachen

Autor Alfred Hahn, Illustrationen Mirka Schröder



Buchvorstellung  
4. 12. 2025  
19 Uhr

Heimatmuseum  
Bad Rodach

Band 49 der Schriften des  
Rückertkreises  
Bad Rodach e. V.

Sehen, erleben, miteinander reden  
im Heimatmuseum



Kontakt: Im Heimatmuseum oder Email: ruckertkreis@bad-rodach.de  
oder im Internet: www.heimatmuseum-rodach.de (mit Kontaktformular)



## Heimatpreis für den Heimatverein Heldritt

Als Anerkennung für außerordentliches Engagement und herausragende Dienste um die bayerische Heimat hat der bayerische Finanz- und Heimatminister Albert Füracker am 1. Oktober in Nürnberg im Rahmen des Festaktes „Heimat Bayern“ den Heimatpreis an den Heimatverein Heldritt ausgezeichnet. Dabei hob der Minister vor allem die lebendige und einzigartige Kultur Bayern hervor: „Jedes heimatverbundene Engagement der bayerischen Bürgerinnen und Bürger trägt dazu bei, unsere Traditionen zu bewahren, unsere Geschichte lebendig zu halten und die Zukunft unserer Heimat aktiv mitzugestalten. Gemeinsam wollen wir Bayern als lebens- und liebenswerten Ort erhalten, der für alle Heimat bedeutet.“ Die mit dem Heimatpreis ausgezeichneten Gruppen würden auf besonders eindrucksvolle Weise zeigen, wie viel gelebte Gemeinschaft bewirken kann.

Der Heimatverein Heldritt e.V. blickt auf eine lange Historie zurück: Schon seit 1930 bespielt der Verein die Waldbühne Heldritt, seit 1950 ist er Träger. Auf der Freilichtbühne werden nicht nur Theaterstücke aufgeführt – pro Jahr werden auch zwei Operetten produziert. Dabei bietet die mitten im Wald gelegene Naturbühne mit etwa 800 Sitzplätzen die zweitgrößte Freilichtbühne in ganz Oberfranken. Zu den Aufführungen kommen pro Jahr fast 30.000 Zuschauerinnen und Zuschauer.

Der 1. und 2. Bürgermeister der Stadt Bad Rodach waren mit bei der Feierstunde und gratulierten den Akteuren für dieses großartige Engagement, das mit dem Heimatpreis gewürdigt wurde.



Bildunterschrift: Finanz- und Heimatminister Albert Füracker verlieh am 1. Oktober in Nürnberg den Heimatpreis. Ausgezeichnet wurde der Heimatverein Heldritt e.V.  
Foto: StMFH/ Christian Blaschka



## Musical von Georg Kreisler: „HEUTE ABEND: LOLA BLAU“ **ELSA47**

am Samstag, den 29.11.2025 um 19:30 Uhr  
im Saal des Elsicher Dorfhauses

Dieses außergewöhnliche Stück für eine einzelne singende Schauspielerinnen erzählt von der Karriere einer jungen Bühnenkünstlerin, beginnend in der Zeit des Anschlusses Österreichs an Nazi-Deutschland 1938. Die Künstlerin Lola Blau geht über die Schweiz ins Exil nach Ame-rika, wird berühmt, verliert ihre Illusionen und kehrt nach dem Krieg nach Wien zurück.



Seit seiner Uraufführung 1971 in Wien hat HEUTE ABEND: LOLA BLAU nicht an Aktualität verloren. Die Kabarettongs des großen Komponisten, Sängers und Dichters Georg Kreisler (1922-2011) umfassen eine Spannweite von virtuoser Komödie bis zur berührenden Tragödie.

Wer war Georg Kreisler?

Ein jüdischer Wiener, der 1938 vor den Nazis in die USA flüchtete. Dass man ihn als Exil-Rückkehrer nach dem Krieg nicht selbstverständlich wiedereinbürgerte, verzieh er der alten Heimat nie. Wie zum Trotz wurde er einer der prominentesten „Österreicher“, ein legendärer Großmeister des skurrilen schwarzhumorigen Chansons, ein sprachmächtiger Satiriker am Klavier und unerreichter Intepret der eigenen Lieder, deren Funke immer noch zündet.

Bei der Aufführung in Elsa wird die Schauspielerin/Regisseurin/Sängerin Irina Ries von Chris-tian Keul am Klavier begleitet und schauspielerisch unterstützt.

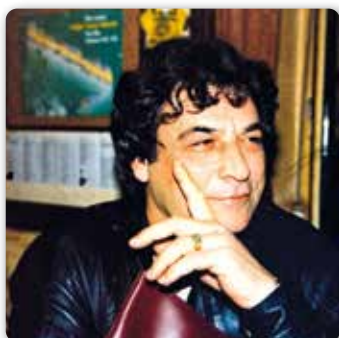
Karten erhalten Sie bis 27.11.2025 für € 25,- im Vorverkauf: bei Appis in Bad Rodach, Rie-mann in Coburg und über kontakt@elsa47.de, oder für € 30,- an der Abendkasse

Da die 3 Vorstellungen der „Lola Blau“ in der Inszenierung des Landestheater Coburg nicht stattfinden können, ist die Aufführung im Elsicher Dorfhaus DIE Gelegenheit im Herbst 2025, dieses Musical zu erleben.

## Unser Babis wird 84 – und das feiern wir sowieso!

Wenn einer das Rodachtal seit Jahrzehnten kulinarisch prägt, dann ist es unser Babis aus Heldritt. Am 4. November feiert er seinen 84. Geburtstag – und das ist für uns vom Stammstisch Heldritt Anlass genug, einmal „Efcharistó“ zu sagen – Danke für all die schönen Stunden bei ihm im Mykonos.

Babis ist längst mehr als nur ein Wirt. Er ist eine Institution, ein Original, ein Stück Heldritter Geschichte. Seit Jahrzehnten bewirte er uns in seinem gemütlichen Wirtshaus mit wunderschönem Biergarten, mit griechischer Lebensfreude, einem verschmitzten Lächeln – und manchmal mit einer Laune, die so wechselhaft ist wie das



Wetter. Aber genau das macht ihn so liebenswert.

Und wer Babis kennt, kennt auch seinen Spruch: „Sowieso!“

Ob's um das Essen, das Leben oder das nächste Bier geht – bei Babis ist sowieso alles gut.

Doch hinter dem Tresen und am Herd steht längst eine ganze Familie, die mit Leidenschaft das fortführt, was Babis aufgebaut hat. Sein Sohn Kosta steht in der Küche und zaubert mit ruhiger Hand all die griechischen Klassiker, die wir so lieben. Und seine Frau Roula sorgt mit Herzblut dafür, dass jedes Gericht nach alter Tradition entsteht – vom Tzatziki über die Metaxasauce bis hin zu den geheimen Familienrezepten, die alle noch handgemacht und frisch zubereitet werden.

Wer einmal hier gegessen hat, weiß: Das ist kein Restaurant, das ist ein Zuhause auf Zeit – für Freunde, für Nachbarn, für uns.

Lieber Babis, wir danken dir für deine Gastfreundschaft, deine Energie und für all die Stunden, die wir mit dir verbringen durften – und dürfen.

Auf dich, lieber Babis! Yamas!

Auf viele weitere Jahre voller Geschichten, guter Laune und griechischer Lebensfreude – sowieso!

Euer Stammtisch Heldritt

# Restaurant Mykonos

## griechische Spezialitäten

Restaurant Mykonos  
Hauptstraße 25 / Heldritt  
Tel.: 09564/804480





# Bad Rodach

... die Perle am Grünen Band

## Einkaufen bei Kerzenschein am 27. November 2025



Auch in diesem Jahr lädt Bad Rodach wieder zu einem außergewöhnlichen Einkaufserlebnis ein: „Einkaufen bei Kerzenschein“ – ein stimmungsvoller Abend, der mittlerweile zu einer festen Tradition in der Kurstadt geworden ist. Am **Donnerstag, den 27. November 2025**, dem Vorabend zum ersten Adventswochenende, öffnen die teilnehmenden Geschäfte der Innenstadt ihre Türen durchgehend bis 20:00 Uhr und empfangen ihre Kundinnen und Kunden im sanften Schein unzähliger Kerzen.

Die romantische Beleuchtung schafft eine einzigartige Atmosphäre, die zum Bummeln, Verweilen und vorweihnachtlichen Einkaufen einlädt. Ob erste Weihnachtsgeschenke, liebevolle Kleinigkeiten oder einfach ein gemütlicher Einkaufsbummel – dieser Abend bietet eine perfekte Gelegenheit, um sich auf die Adventszeit einzustimmen.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends ist das feierliche Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung rund um den Marktplatz. Um 18:00 Uhr wird Bürgermeister Tobias Ehrlicher den Schalter umlegen und damit das festliche Lichtermeer eröffnen, das Bad Rodach in weihnachtlichem Glanz erstrahlen lässt.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: auf dem Marktplatz gibt es herzhaftes Bratwurst frisch vom Grill der Fleischerei Vietz. Dazu schenkt das Stadtcafé Bad Rodach leckeren Glühwein und Kinderpunsch aus – perfekt, um sich aufzuwärmen und die vorweihnachtliche Stimmung in vollen Zügen zu genießen.

„Einkaufen bei Kerzenschein“ ist mehr als nur ein Shopping-Event – es ist eine Einladung, die besondere Atmosphäre der Stadt zu erleben, Gemeinschaft zu spüren und sich auf die schönste Zeit des Jahres einzulassen.

## Advent in Bad Rodach Der Lebende Adventskalender 2025

Auch in diesem Jahr lädt das Netzwerk „Bad Rodach begeistert“ dazu ein, die Vorweihnachtszeit auf besondere Weise zu erleben: mit dem **Lebenden Adventskalender**, der Einheimische und Gäste gleichermaßen durch den Advent begleitet.



Vom **1. bis 24. Dezember, täglich um 18:00 Uhr**, wird an einem anderen Ort in Bad Rodach und Umgebung ein Fenster des Kalenders geöffnet. Was sich jeweils dahinter verbirgt, bleibt bis zuletzt eine Überraschung – mal musikalisch, mal besinnlich, kreativ oder kulinarisch. So vielfältig wie die Adventszeit selbst sind auch die Menschen und Ideen, die hinter jedem einzelnen Abend stehen.

Die einzelnen Stationen werden von engagierten Gastgeberinnen und Gastgebern gestaltet, die ihre Türen öffnen und für einen kurzen, gemeinsamen Moment Licht, Wärme und Vorfreude schenken – ganz im Sinne des Advents.

**Seien Sie herzlich eingeladen**, mit uns die Magie der kleinen Begegnungen zu erleben, die Vorfreude auf Weihnachten zu teilen und gemeinsam die besondere Atmosphäre des Advents in Bad Rodach zu genießen.



## Advent in Bad Rodach Fränkische Weihnacht am 15. Dezember 2025

Die Vorweihnachtszeit ist voller Vorfreude, Besinnlichkeit und traditioneller Bräuche. Ein fester Bestandteil dieser besonderen Zeit in Bad Rodach ist die „**Fränkische Weihnacht**“, die in diesem Jahr am Sonntag, den 14. Dezember 2025, stattfindet – traditionell am dritten Advent.

Dann verwandelt sich die Kurstadt wieder in eine festlich geschmückte Weihnachtskulisse: Auf dem Marktplatz und Schlossplatz erwartet die Besucherinnen und Besucher ein liebevoll gestalteter Weihnachtsmarkt mit stimmungsvoller Atmosphäre. In festlich dekorierten Hütten werden handgefertigter Weihnachtsschmuck, kunstvolle Geschenkideen und fränkische Spezialitäten angeboten – ideal, um besondere Kleinigkeiten für das Fest zu entdecken.

Auf der großen Bühne vor dem Rathaus findet ein abwechslungsreiches Musik- und Unterhaltungsprogramm statt. Verschiedene Gruppen aus der Region stimmen mit weihnachtlichen Liedern, Tänzen und einem Puppentheater auf das Weihnachtsfest ein.

Zahlreiche begleitende Veranstaltungen im Jagdschloss, im Jugendzentrum, in der Gerold-Strobel-Halle sowie im Mehrgenerationenhaus AWO-Treff Bad Rodach sorgen für zusätzliche Highlights:



Und natürlich darf auch der Nikolaus nicht fehlen – er schaut im Laufe des Nachmittags vorbei und verteilt kleine Gaben vor dem Schloss. Der feierliche Höhepunkt der „Fränkischen Weihnacht“ ist am späteren Nachmittag die große Feierstunde auf der Bühne, wenn das Christkind, die Engelchen und der Nikolaus gemeinsam mit dem Bürgermeister feierlich auftreten und die Kurstadt in den Zauber der Weihnacht hüllen.

Seien Sie herzlich eingeladen zur Fränkischen Weihnacht in Bad Rodach!



Fränkische Weihnacht

Foto M.Kowol

Bummeln Sie bei Glühweinduft und Lichterglanz durch die festlich geschmückte Innenstadt, genießen Sie die besinnliche Atmosphäre und stimmen Sie sich auf eine wunderschöne Weihnachtszeit ein.

**Merken Sie sich schon jetzt unsere Termine für die Vorweihnachtszeit in Bad Rodach vor:**

**27. November 2025** Einkaufen bei Kerzenschein und offizielles Einschalten der Bad Rodacher Weihnachtsbeleuchtung

**28. November 2025** Start „Weihnachtsfunkeln im Bad Rodacher Kurpark“ mit dem roten Weihnachtsmannbriefkasten

**1. – 24. Dezember 2025** Bad Rodacher Lebender Adventskalender

**14. Dezember 2025** Fränkische Weihnacht

## Der Bad Rodacher Familienwald wächst weiter

Am dritten Sonntag im Oktober, dem 19. Oktober 2025, wurden im Familienwald im Bad Rodacher Kurpark erneut zahlreiche junge Bäume gepflanzt.

Erster Bürgermeister Tobias Ehrlicher begrüßte die Teilnehmenden und dankte ihnen für ihr Engagement:

„Mit jedem gepflanzten Baum entsteht hier ein Stück lebendiges Grün – ein bleibendes Symbol der Verbundenheit, ob zur Einschulung eines Kindes, zu Jubiläen oder in Erinnerung an besondere Ereignisse und liebe Menschen.“

Er betonte die Bedeutung der Aktion: Bäume seien wahre Wunderwerke der Natur, die Lebensraum für Tiere schaffen, die Luftqualität verbessern und zum Klimaschutz beitragen.

Mit vereinten Kräften setzten Familien, Gruppen und Einzelpersonen ihre Bäume in die vorbereiteten Pflanzlöcher. Kleine Schilder mit persönlichen Widmungen machen jeden Baum einzigartig. Die Beweggründe waren vielfältig – von familiären Anlässen bis hin zum Betriebsjubiläum.

Zum Abschluss wurde auf die neuen Bäume angestoßen – mit guten Wünschen, dass sie kräftig wachsen und den Familienwald weiter bereichern.

Wer ebenfalls einen Baum pflanzen möchte, erhält Informationen bei Steffi Kowol vom Stadtmarketing oder im Rathaus.

Die Pflanzung findet traditionell einmal jährlich am dritten Sonntag im Oktober statt.

### Stadtmarketing-Netzwerk „Bad Rodach begeistert!“ e.V.

Ich bin Steffi Kowol und arbeite hauptberuflich als Projektmanagerin im Netzwerk. Zu meinen Aufgaben gehören die Planung, Organisation und Koordination von Veranstaltungen sowie Marketing, Recherche und Kommunikation. Besuchen Sie gerne unser Büro – ich freue mich auf Ihren Besuch und auf Ihre Fragen, Anregungen und Ideen!



Steffi Kowol  
Markt 1, 96476 Bad Rodach  
(Büro: Schlossplatz 5)  
☎ 0152 04128358  
✉ [stadtmarketing@bad-rodach.de](mailto:stadtmarketing@bad-rodach.de)







## Die Bücherei lädt ein ... und freut sich auf Ihren Besuch!

Am Schlossplatz, 96476 Bad Rodach, Tel.: 09564 1421

Öffnungszeiten: Mo. / Di. / Mi. 17:30-18:30 Uhr  
Do. 18:00-19:00 Uhr, Fr. 16:00-17:30 Uhr, Sa. 11:00-12:00 Uhr

### Trotz der Abrissarbeiten der Pestalozzi-Schule für Sie da!

Das Büchereiteam lädt zum Monat der neuen Bücher ein, zum Tag der Brettspiele, sammelt wieder Kunst und Krempel und hat während der Abrissarbeiten der Pestalozzischule geänderte Öffnungszeiten

### Die Bücherei hat geänderte Öffnungszeiten

Die Abrissarbeiten der Pestalozzischule haben begonnen. Deswegen dürfen sich aus Sicherheitsgründen tagsüber keine Personen in der Bücherei aufhalten. Wir freuen uns sehr, dass nach Absprache mit dem Bürgermeister Sonderöffnungszeiten möglich sind. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen haben sich spontan bereit erklärt, während der nächsten 2 Monate abends und am Samstag für alle großen und kleinen Leser da zu sein.

Alle neuen Nachrichten werden auf [www.bad-rodach.de](http://www.bad-rodach.de) (Stadtbücherei), sowie auf der Facebookseite der Stadt veröffentlicht.

Wichtig: Bitte benutzt den Hintereingang über die Herrengasse. Dort steht auch die Rückgabebox.

#### Die neuen Öffnungszeiten:

|           |                                  |
|-----------|----------------------------------|
| Mo/Di/ Mi | von 17.30-18.30 Uhr              |
| Do        | von 18.00-19.00 Uhr (wie bisher) |
| Fr        | von 16.00-17.30 Uhr (wie bisher) |
| Sa        | von 11.00-12.00 Uhr              |

### November: Unser Monat der neuen Bücher

#### Bücher...Bücher...

Die Frankfurter Buchmesse ist vorbei und es gibt brandneue Bücher auf dem Büchertisch zu entdecken. Stöbern-Schmökern-Staunen mit den Neuheiten des Herbstbuchmarktes.



### Der große Tag der Brettspiele am Samstag, 15. Nov. um 15.00

Alle Kinder ab 6 Jahren sind eingeladen, beim „Spiele sind sooo cool“-Nachmittag dabei zu sein. Nagelneue Spiele stehen für den Tag der Brettspiele in der Bücherei bereit. Wir wollen es uns beim Spielen, etwas Leckeres knabbern, gute Laune haben so richtig gemütlich machen.

### Die Kunst- und Krempelsammlung der Bücherei beginnt wieder

Haben Sie schöne Dinge in Ihrem Haushalt, die zu schade zum Wegwerfen sind, aber wovon sie sich schon lange trennen wollten? Dann bringen Sie es in die Bücherei. Beim großen Flohmarkt zur Fränkischen Weihnacht im Haus des Gastes warten alle Schätze darauf, neue Besitzer zu finden. Gegen eine Spende zugunsten der Bücherei kann man sich die schönsten Stücke aussuchen. Natürlich gibt es auch den großen Bücherflohmarkt, diesmal im Trauzimmer.

Abgeben können Sie zu den Öffnungszeiten der Bücherei: (Mo/Di/ Mi von 17.30-18.30; Do von 18.00-19.00; Fr von 16.00-17.30; Sa von 11.00-12.00).

### Unser vorweihnachtliches Highlight



Lesung und Musik am 21.Dez. um 18.00 in der Bücherei

**Freies Land ! Prinz Chaos die Thüringer und ein Schloss**

Schloss Weitersroda- ein gelungenes Wahnsinnsprojekt FLORIAN KIRNER, auch bekannt als PRINZ CHAOS II., erzählt mit Charme und Finesse, wie er ohne Geld zur Rettung eines schwer sanierungsbedürftigen Schlosses in Südthüringen antrat: eine spektakuläre Geschichte über die Integration und Sturheit eines Bayern in Ostdeutschland - vollgestopft mit saukomischen und hochdramatischen Begebenheiten. Ein Buch über Denkmalpflege und Verwaltungslogik, zwischenmenschliche Schönheiten und Abgründe, wilde Schlossfeste, Wandergesellen, Neonazis, Paradiesvögel und die Absurditäten der Corona-Politik im ländlichen Raum. Ein Blick auf die Thüringer Provinz fernab von Wessi-Klischees und ostdeutscher Nostalgie - kurz gesagt: der Bericht von einem, der auszog, in der innerdeutschen Fremde eine Heimat zu finden. Florian Kirner ist auch Songwriter und Komponist und wird uns als Liedermacher mit seinen selbst geschriebenen Songs unterhalten. Der Eintritt ist frei,

QR-Codes für unsere beiden Kataloge-rund-um-die-Uhr  
[www.leo-nord.de](http://www.leo-nord.de)

Leo-Nord: eBooks-eMagazines-eAudios- immer verfügbar  
<https://www.bibkat.de/badrodach-buecherei/contact/>  
eOPAC Bad Rodach: 24h-Katalog-Verlängern-Vorbestellen



Kontakt und News: [www.bad-rodach.de](http://www.bad-rodach.de)  
[badrodach-buecherei@online.de](mailto:badrodach-buecherei@online.de), Tel. 09564/4511

Bibliotheksführerschein gewünscht? Sehr gerne!  
Für unsere Vorschüler! Mit Bibfit-Urkunde!



**UDOMUTHER**  
SOLAR | HEIZUNG | SANITÄR | KLIMA

- Innovative Heiztechniken
- Individuelle Heizungskonzepte
- Bäder aus einer Hand
- Wärmepumpen
- Photovoltaikanlagen
- Energiemanagement

Inhaber: Christoph Jänicke  
Coburger Str. 21 | 96476 Bad Rodach  
[info@muther-heizung-sanitaer.de](mailto:info@muther-heizung-sanitaer.de)  
Tel. 09564 3240

[www.muther-heizung-sanitaer.de](http://www.muther-heizung-sanitaer.de)





Wo Menschen aller Generationen sich begegnen  
Kirchgasse 4, 96476 Bad Rodach  
Tel. 09 56 4 / 80 48 44  
Fax 09 56 4 / 80 48 45  
email: [treff-bad-rodach@awo-coburg.de](mailto:treff-bad-rodach@awo-coburg.de)  
[www.awo-coburg.de](http://www.awo-coburg.de)



Ansprechpartnerin:  
Nicole Voigt

## Willkommen zum Plauder-Café!

„Beisammensein bei Kerzenschein“, unter diesem Motto steht das Plauder-Café am 4. November. Wenn es draußen grau und ungemütlich wird, wollen wir bei Kaffee, Tee und Kuchen nett zusammensitzen, miteinander reden und – wer möchte – farbenfrohe Teelichtgläser basteln. Die Teilnahme ist kostenlos. Wir freuen uns über alle, die kommen!



**WANN?** 4.11.2025, 16 bis 18 Uhr

**WO?** Mehrgenerationenhaus AWO Treff, Kirchgasse 4, Bad Rodach

**UND SONST?** Am 2. Dezember gibt es wieder ein Plauder-Café!

## Filmnachmittage für Seniorinnen und Senioren im November



Wenn die Tage kürzer werden und das Wetter grau ist, tut es gut, gemeinsam etwas Schönes zu erleben. Darum laden wir im November herzlich zu zwei gemütlichen Filmnachmittagen in das Mehrgenerationenhaus AWO-Treff Bad Rodach ein – mit bewegenden Geschichten, Musik, Gefühl und netter Gesellschaft.

**Mittwoch, 5. November, 14:30 Uhr**

**Ein musikalischer Überraschungsfilm voller Lebensfreude**

Zum Auftakt zeigen wir einen farbenfrohen Musikfilm über zwei Menschen, die an ihre Träume glauben – und dabei erfahren, wie schön, aber auch wie zerbrechlich Liebe sein kann. Mit mitreißender Musik, Tanz und einer Prise Nostalgie erinnert dieser Film an die goldenen Zeiten des Musicals – ein Nachmittag zum Schmunzeln, Träumen und Genießen.

**Mittwoch, 19. November (Buß- und Betttag)**

**14:30 Uhr – Ein Film über den Weg zu sich selbst**

Am stillen Feiertag laden wir zu einem besonderen Film ein, der von einer Reise auf einem bekannten Pilgerweg erzählt. Ein Mann begibt sich nach einem schweren Verlust auf einen Weg, der ihn äußerlich wie innerlich verändert. Was als Wanderung beginnt, wird zu einer Suche nach Sinn, Frieden und neuen Begegnungen. Gerade am Buß- und Betttag erinnert uns dieser Film daran, dass auch unser Leben Wege kennt, die uns zur Ruhe, zum Nachdenken und zu uns selbst führen.

**Eintritt frei – eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

## Frauenkreis – Ein Ort zum Auftanken, Austauschen und einfach Sein

Der Frauenkreis bietet Raum, um im hektischen Alltag kurz innezuhalten und neue Energie zu schöpfen. In einer Atmosphäre der Achtsamkeit und Wertschätzung steht das gemeinsame Erleben im Mittelpunkt. Zu Beginn jeder Zusammenkunft lädt eine kurze Meditation zum Ankommen ein. Anschließend findet ein Austausch zu Themen statt, die bewegen – mal leicht, mal tief, alles darf Platz haben. Begleitet wird der Kreis von Franziska Weiß, Life Coach, die Impulse aus ihrer Erfahrung und Arbeit einbringt. So entsteht ein Raum für neue Perspektiven, Verständnis und Verbundenheit. Oft zeigt sich dabei: Viele Gedanken und Gefühle sind gar nicht so einzigartig, wie es manchmal scheint – und im offenen Gespräch entsteht das Gefühl, nicht allein zu sein.

**Start: Montag, 3. November, 17:00–18:30 Uhr, Treffen: monatlich, Unkostenbeitrag: 5,00 Euro**

## Adventskranz-Binden in Kooperation mit Gabi`s Creativshop

In der Vorweihnachtszeit gibt es die Gelegenheit, beim Adventskranz-Binden kreativ zu werden.



Alle Interessierten sind eingeladen, gemeinsam festliche Kränze zu gestalten. Weihnachtliche Dekorationen können vor Ort erworben werden. Es können auch eigene Materialien mitgebracht werden. Für eine gemütliche Atmosphäre mit Getränken und kleinen Leckereien ist gesorgt.

Bitte mitbringen: Gartenschere, Handschuhe und Tannengrün.

**Datum: Montag, 24. November, 14 bis 16 Uhr, Unkostenbeitrag: 2,00 €**

Anmeldung unter: Tel. / WhatsApp 09564 804844,  
[treff-bad-rodach@awo-coburg.de](mailto:treff-bad-rodach@awo-coburg.de)

## Verbraucherzentrale Bayern e.V.

### Pressemitteilung

Energieberatung lohnt sich: Teure Fehlentscheidungen vermeiden

Bis zu 10.000 Euro an Fehlinvestitionen vermeiden mit unabhängiger Beratung der Verbraucherzentrale Bayern

Ob beim Heizungstausch, bei der Dämmung des Hauses oder bei neuen Haushaltsgeräten: Falsch investiertes Geld kann Eigentümer und Mieter teuer zu stehen kommen. Die unabhängige Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern hilft, solche Fehlinvestitionen zu vermeiden. Für einen Eigenanteil von 40 Euro erhalten Hauseigentümer einen umfassenden Energie-Check ihrer Immobilie. Der Gesamtwert der Beratung durch einen Energieexperten beträgt 600 Euro. Mit Hilfe dieser Beratung konnten Haushalte in der Vergangenheit im Schnitt 10.000 Euro sparen, wie eine Evaluation der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PwC Deutschland zeigt.

### Aktuell sind wieder Beratungstermine frei

„Möglich werden diese Einsparungen, weil unsere Energieberater teure Fehlentscheidungen aufdecken“, sagt Sigrid Goldbrunner, Energieexpertin der Verbraucherzentrale Bayern. „Sie ermitteln den konkreten Wärmebedarf, um neue Heizungsanlagen nicht zu leistungsstark zu bauen. Mögliche doppelte Kosten für Gerüste vermeiden Hauseigentümer mit Hilfe unserer Berater, indem sie gemeinsam die richtige Reihenfolge von Sanierungsmaßnahmen festlegen.“ Die Energie-Experten geben auch wertvolle Hinweise bei der Planung und prüfen, wann ein Fenstertausch wirklich sinnvoll ist. In vielen Fällen empfehlen sie günstigere Alternativen – etwa einen Scheibentausch statt neuer Fenster. Auch die Entscheidung zwischen Photovoltaik und Solarthermie wird kritisch geprüft, ebenso wie die Wirtschaftlichkeit besonders teurer Dämmvarianten. Darüber hinaus empfehlen die Experten, Vergleichsangebote einzuholen und staatliche Fördermittel gezielt zu nutzen.

Aktuell sind wieder Termine verfügbar. Wer sich jetzt beraten lässt, kann noch von staatlichen Förderungen profitieren. Interessierte Eigentümer oder Mieter können sich auf [verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://verbraucherzentrale-energieberatung.de) oder bundesweit kostenfrei unter 0800 – 809 802 400 melden. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Die Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.





# Kirchen

## Evang.-Luth. Pfarrei Rodach

mit den Kirchengemeinden Bad Rodach, Gauerstadt und Breitenau sowie dem Kirchspiel Elsa

Geschäftsführung: Vakanzvertretung Pfarrer Ronald Henke  
Tel. 09561-66876  
Pfarramt Luis Oppel  
Martin-Luther-Straße 3 Tel. 09564 1274  
pfarramt.badrodach@elkb.de  
Öffnungszeiten  
Montag geschlossen  
Dienstag 10 – 11:30 Uhr und 15 – 17:30 Uhr  
Mittwoch 15 – 17:30 Uhr  
Donnerstag 10 – 11:30 Uhr  
Freitag geschlossen

### Gottesdienste in der Pfarrei

|            |       |                                                                        |
|------------|-------|------------------------------------------------------------------------|
| 01.11.2025 | 18:00 | Gauerstadt, Abendandacht                                               |
| 02.11.2025 | 18:00 | Roßfeld, Abendandacht                                                  |
| 02.11.2025 | 10:15 | Bad Rodach, Mit Abendmahl                                              |
| 09.11.2025 | 09:00 | Elsa                                                                   |
| 09.11.2025 | 17:00 | Bad Rodach, Friedenskonzert                                            |
| 15.11.2025 | 18:00 | Gauerstadt, Konzert Vockrodt                                           |
| 15.11.2025 | 18:00 | Heldritt, Hubertusmesse                                                |
| 16.11.2025 | 09:30 | Breitenau, Gottesdienst zum Volkstrauertag<br>(Kanzelrede Hr. Bertges) |
| 19.11.2025 | 19:00 | Grattstadt                                                             |
| 23.11.2025 | 14:00 | Bad Rodach                                                             |
| 30.11.2025 | 18:00 | Gauerstadt                                                             |

### Besonderes:

#### Geburtstagskaffee in Bad Rodach

06.11. 14:00 Uhr (Gemeindesaal)

#### „Gemeinde am Nachmittag“ Bad Rodach und Kirchspiel Elsa

27.11.2025 14:30 Uhr „Von Kirche zu Kirche“ in Rödental (Teilnahme nur mit Voranmeldung im Pfarramt möglich)

#### „Gemeinde am Nachmittag“ Gauerstadt und Breitenau

19.11.2025 14:00 Uhr Spiele-Nachmittag

#### „Männergruppe“

25.11.2025 10:00 Uhr Kostenpflichtige Führung im Friedensmuseum in Meeder. 3 € pro Person. Treffpunkt 10 Uhr vor der Schule in Meeder. Bitte Fahrgemeinschaften bilden.

Ökumenischer Kindergottesdienst jeweils am 1. Sonntag im Monat um 09:00 Uhr in der katholischen Kirche St. Marien in Bad Rodach und an allen weiteren Sonntagen um 10:00 Uhr im alten Pfarrhaus Heldritt

### Gottesdienste in den Heimen:

|            |           |                |
|------------|-----------|----------------|
| 05.11.2025 | 19:00 Uhr | Medical Park   |
| 19.11.2025 | 16:30 Uhr | Rodacher Leben |

## Die Bad Rodacher „Kronjuwelen“

Jubiläum-Konfirmanden feierten im Oktober ihren 75sten Jahrestag. Zugeschickt wurde das Foto von Gerhilde Weibelzahl (dritte von links). Rechts außen Pfarrer Christian Rosenzweig.



## Kath. Pfarrgemeinde St. Marien Bad Rodach

Kirche: Lempertshäuser Str. 15, 96476 Bad Rodach  
Seelsorger: Pfarrvikar P. Vijaya Boddu, MSFS  
Kontakt: Zentrales Pfarrbüro des Kath. Seelsorgebereichs Coburg Stadt und Land, Spittelleite 40 | 96450 Coburg, Tel. 09561 404140 |  
E-Mail: ssb.coburg-stadt-und-land@erzbistum-bamberg.de  
Erreichbar: Mo – Do 09:00 – 16:00 Uhr | Fr 09:00 – 13:00 Uhr  
Homepages: st-marien.coburg.de | coburg-stadt-und-land.de  
Für alle Angelegenheiten der Pfarrei St. Marien Bad Rodach wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an das Zentrale Pfarrbüro.

|        |           |                                                                                                                                                         |
|--------|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 01.11. | 08:30 Uhr | Friedhofsgang Bad Rodach Städt. Friedhof                                                                                                                |
| 01.11. | 09:00 Uhr | Eucharistiefeier mit Jahresgedenken für die Verstorbenen der Pfarrei Bad Rodach Pfarrkirche St. Marien                                                  |
| 02.11. | 09:00 Uhr | Kindergottesdienst Bad Rodach im Pfarrsaal St. Marien                                                                                                   |
| 02.11. | 17:00 Uhr | Anbetungsstunde Bad Rodach, Pfarrkirche St. Marien                                                                                                      |
| 03.11. | 18:00 Uhr | Frauenkreis im Pfarrsaal Bad Rodach im Pfarrsaal St. Marien                                                                                             |
| 08.11. | 17:00 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung der Friedensdekade, verantwortet von der ACK Coburg in der Nikolauskapelle in Coburg (Ketschendorfer Straße 30) |
| 09.11. | 09:00 Uhr | Eucharistiefeier Bad Rodach, Pfarrkirche St. Marien                                                                                                     |
| 13.11. | 15:00 Uhr | Seniorenachmittag mit Besuch von Michel Dussaulx Rödental, im Pfarrsaal                                                                                 |
| 19.11. | 14:30 Uhr | Seniorenclub Coburg St. Marien im Pfarrsaal                                                                                                             |
| 20.11. | 15:00 Uhr | Häkelkreis Bad Rodach im Pfarrsaal St. Marien                                                                                                           |
| 23.11. | 09:00 Uhr | Eucharistiefeier Bad Rodach, Pfarrkirche St. Marien                                                                                                     |

*Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein...*

*Ein gutmütiger und gewitzter Individualist  
ist von uns gegangen.*

## Dieter Hoffmann

\*17. Januar 1949 † 1. Oktober 2025

In Trauer und liebevoller Erinnerung:  
Familie, Freunde und die Modellbaugruppe Bad Rodach

Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am Freitag, 7. November 2025, um 11.00 Uhr  
im evangelischen Gemeindehaus Bad Rodach statt.

Kondolenzadresse:

Dr. med. K. Thein, Feldstraße 32, 96476 Bad Rodach

HimmelReich

*Man sieht nur mit dem Herzen gut,  
das wesentliche ist für das Auge unsichtbar.*  
Antoine de Saint-Exupéry

## Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn  
und Bekannten, die mit uns den Weg der Trauer gingen und  
uns tröstend zur Seite standen, für einen Händedruck  
oder eine Umarmung, wenn die Worte fehlten, Karten,  
Blumen und Geldzuwendungen.

Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Reich,  
Tanja Brehm und ihrem Team für die tröstenden Worte und die  
würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

## Ina Kolata

1958 – 2025

**Wir vergessen Dich nie:**

Dein Werner mit Familie

Bad Rodach, im November 2025

HimmelReich





**Bestattungsinstitut  
M. Brehm**

„Haus des Abschieds“  
Eigene Trauerhalle und Kaffeezimmer

**09564 / 80 91 11**  
**09566 / 80 81 36**  
**09561 / 20 04 10**

[www.bestattung-brehm.de](http://www.bestattung-brehm.de)

Wir bieten unsere Dienste auf allen Friedhöfen an



**Bestattungen & Trauerhilfe Reich**

**Hildburghausen**  
HimmelReich, Dammstraße 20  
Telefon 03685 707878

**Eisfeld**, Telefon 03686 322320

**Bad Rodach - Heldritt**, Zur Mühle 7  
Telefon 09564 809122

[www.bestattungen-hildburghausen.de](http://www.bestattungen-hildburghausen.de)  
[info@bestattungen-hildburghausen.de](mailto:info@bestattungen-hildburghausen.de)

*Tanja Brehm*  
Ihr Bestatter vor Ort mit 

HimmelReich

*Und plötzlich war es still...*

Mit tiefer Bestürzung müssen wir unerwartet Abschied nehmen von unserem Kollegen & Freund

**LUTZ HÖHN**  
\*21.01.1966 † 08.09.2025

Jedes Wort – zu viel und dennoch zu wenig  
Du wirst vermisst.

Deine Kollegen aus dem  
EDEKA Bad Rodach

Wir gestalten für Sie: Flyer, Einleger, Visitenkarten und weitere Drucksachen! Gestalten Homepages inklusive Text und Fotografie und produzieren Imagefilme und Eventvideos. Fragen Sie uns! Wir beraten gern! Kontaktieren Sie uns per Mail: [info@rodachtal-kurier.de](mailto:info@rodachtal-kurier.de) oder per Telefon: 09564 8045705.



**S+G  
DRUCK**

**S+G Druck GmbH & Co. KG**  
Hohensteiner Straße 27  
96482 Ahorn-Triebsdorf

Telefon 09561 53049  
[info@sg-druck.de](mailto:info@sg-druck.de)  
[www.sg-druck.de](http://www.sg-druck.de)

Vorstufe  
Digital  
Offset  
Rolle  
Veredelung  
Lettershop  
Weiterverarbeitung




**schleicher**  
BAD RODACH

**ZELLA-MEHLIS**  
TALSTRASSE 50

**NIEDERFÜLLBACH**  
CARL-BRANDT-STRASSE 2

**MONTAG - SAMSTAG**  
**07:00 - 20:00 UHR**

**Wir & Jetzt**  
für unsere  
Region







# Terminkalender

## Veranstaltungen der Stadt Bad Rodach

|                   |                                                                                                                     |
|-------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>01.11.</b>     |                                                                                                                     |
| 13 Uhr            | Wanderung Gauerstadt Runde (13 km, 100 hm)<br>WelcomeCenter am Wohnmobilstellplatz „ThermenAue“                     |
| <b>02.11.</b>     |                                                                                                                     |
| 14:00 Uhr         | Heimatismuseum geöffnet<br>Jagdschloss/Haus des Gastes                                                              |
| <b>03.11.</b>     |                                                                                                                     |
| 10 Uhr            | Gästebegrüßung mit Bildpräsentation<br>Heimatismuseum/Jagdschloss                                                   |
| 14:00 Uhr         | Waldbaden, Treffpunkt Parkplatz Georgenberg,<br>Anmeldung unter 09564/1550                                          |
| <b>04.11.</b>     |                                                                                                                     |
| 16:00 Uhr         | Stadtführung durch das historische Rodach<br>Treffpunkt Jagdschloss/Haus des Gastes                                 |
| <b>06.11.</b>     |                                                                                                                     |
| 13 Uhr            | Wanderung Bad Rodacher Grenzlandwanderung<br>(11 km, 110 hm), WelcomeCenter am Wohnmobilstellplatz<br>„ThermenAue“. |
| ganztägig         | Krammarkt, Marktplatz                                                                                               |
| 14 Uhr            | Geburtstagskaffe im Gemeindesaal Bad Rodach                                                                         |
| <b>08.11.</b>     |                                                                                                                     |
| 13 Uhr            | Wanderung zur Gedenkstätte Billmuthausen<br>(8 km, 130 hm). WelcomeCenter am Wohnmobilstellplatz<br>„ThermenAue“.   |
| 19-22 Uhr         | Livemusik und Tanz mit Ronny Söllner<br>ThermenRestaurant. Voranmeldung unter 09564/9232-46                         |
| <b>09.11.</b>     |                                                                                                                     |
| 14-16 Uhr         | Singender Bademeister mit Klaus Müller, ThermeNatur                                                                 |
| 14-16 Uhr         | Lichtstube im Heimatismuseum, Jagdschloss/Haus des Gastes                                                           |
| 17 Uhr            | Friedenskonzert in der Johanniskirche Bad Rodach                                                                    |
| <b>10.11.</b>     |                                                                                                                     |
| 10 Uhr            | Gästebegrüßung mit Bildpräsentation<br>Heimatismuseum/Jagdschloss                                                   |
| 8:15-10 Uhr       | Enthüllung Gedenktafel am Rathaus                                                                                   |
| <b>11.11.</b>     |                                                                                                                     |
| 16:00 Uhr         | Stadtführung durch das historische Rodach<br>Treffpunkt Jagdschloss/Haus des Gastes                                 |
| <b>13.11.</b>     |                                                                                                                     |
| 13 Uhr            | Wanderung Rodach-Linde-Schweighofauen<br>(9 km, 140 hm). WelcomeCenter am Wohnmobilstellplatz<br>„ThermenAue“.      |
| <b>15.11.</b>     |                                                                                                                     |
| 13 Uhr            | Wanderung Georgenberg-Holzhausen-Weg<br>(12 km, 210 hm). WelcomeCenter am Wohnmobilstellplatz<br>„ThermenAue“.      |
| 17:00 - 23:00 Uhr | Aquanight in der ThermeNatur                                                                                        |
| 18 Uhr            | Hubertusmesse in der St. Nikolauskirche Heldritt                                                                    |
| 18 Uhr            | Konzert in der Marienkirche Gauerstadt                                                                              |
| <b>16.11.</b>     |                                                                                                                     |
| ab 14 Uhr         | Handwerkermarkt Elsa, Dorfplatz Elsa                                                                                |
| 14:00 Uhr         | Heimatismuseum geöffnet, Jagdschloss/Haus des Gastes                                                                |
| <b>17.11.</b>     |                                                                                                                     |
| 10 Uhr            | Gästebegrüßung mit Bildpräsentation<br>Heimatismuseum/Jagdschloss                                                   |
| <b>18.11.</b>     |                                                                                                                     |
| 16:00 Uhr         | Stadtführung durch das historische Rodach<br>Treffpunkt Jagdschloss/Haus des Gastes                                 |
| 18 Uhr            | Ausstellung Frauen im geteilten Deutschland<br>Jagdschloss/Haus des Gastes                                          |
| <b>20.11.</b>     |                                                                                                                     |
| 13 Uhr            | Wanderung Turmhügel tour (12 km, 150 hm)<br>WelcomeCenter am Wohnmobilstellplatz „ThermenAue“.                      |
| <b>21.11.</b>     |                                                                                                                     |
| 19:11 Uhr         | Faschingssitzung der FG Bad Rodach<br>Gerold-Strobel-Halle                                                          |
| <b>22.11.</b>     |                                                                                                                     |
| 13 Uhr            | Wanderung Bad Rodacher Grenzlandwanderung<br>(11 km, 110 hm). WelcomeCenter am Wohnmobilstellplatz<br>„ThermenAue“  |
| 19:11 Uhr         | Faschingssitzung der FG Bad Rodach<br>Gerold-Strobel-Halle                                                          |

### 23.11.

|           |                                                           |
|-----------|-----------------------------------------------------------|
| 14:00 Uhr | Heimatismuseum geöffnet<br>Jagdschloss/Haus des Gastes    |
| 14 Uhr    | Weihnachtsaktion des SPD Frauenstammtisches<br>Marktplatz |

### 24.11.

|        |                                                                   |
|--------|-------------------------------------------------------------------|
| 10 Uhr | Gästebegrüßung mit Bildpräsentation<br>Heimatismuseum/Jagdschloss |
|--------|-------------------------------------------------------------------|

### 25.11.

|           |                                                                                     |
|-----------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| 16:00 Uhr | Stadtführung durch das historische Rodach<br>Treffpunkt Jagdschloss/Haus des Gastes |
|-----------|-------------------------------------------------------------------------------------|

### 27.11.

|                 |                                                                                                   |
|-----------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13 Uhr          | Wanderung Gauerstadt Runde (13 km, 100 hm).<br>WelcomeCenter am Wohnmobilstellplatz „ThermenAue“. |
| 10:00-20:00 Uhr | Einkaufen bei Kerzenschein, Marktplatz                                                            |

### 29.11.

|           |                                                                                                                   |
|-----------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13 Uhr    | Wanderung zur Gedenkstätte Billmuthausen<br>(8 km, 130 hm). WelcomeCenter am Wohnmobilstellplatz<br>„ThermenAue“. |
| 15 Uhr    | Breitenau Kinderclub: Dorfweihnacht<br>Gemeindehaus Breitenau                                                     |
| 19:30 Uhr | Lola Blau Musical, Elsicher Dorffhaus                                                                             |

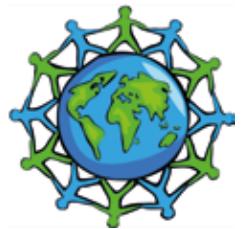
### 30.11.

|           |                                                        |
|-----------|--------------------------------------------------------|
| 14:00 Uhr | Heimatismuseum geöffnet<br>Jagdschloss/Haus des Gastes |
|-----------|--------------------------------------------------------|

Alle Angaben zu den Veranstaltungen sind ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten!  
Eine Übersicht aller aktuellen Veranstaltungsangebote finden Sie jederzeit online unter [www.bad-rodach.de](http://www.bad-rodach.de).

## Eine neue Initiative hat sich gegründet: „Bürgerkreis Zukunft“

Der Bürgerkreis ist aus den ehrenamtlichen Klimabeiräten und anderen interessierten Bürgern des Landkreises entstanden. „Wir leben vor allem in den Gemeinden rund um Coburg und machen uns Gedanken um die Zukunft – um unsere Lebensgrundlage, die unserer Kinder und der kommenden Generationen. Dabei liegt uns insbesondere die Natur am Herzen, ganz gleich, ob es um die Wiese nebenan oder um den ganzen Planeten geht.“



Deshalb kommen wir zusammen, um Ideen zu teilen, voneinander zu lernen und gemeinsam etwas positiv in Bewegung zu bringen. Hierbei engagieren wir uns auch politisch in Klimabeiräten, Gemeinde- und Stadträten oder bei anderen besonderen Aktionen.

Wir tauschen Informationen aus und unterstützen uns gegenseitig.

Mit unserer Zeit, unserem Wissen und unserem Engagement möchten wir unseren Teil dazu beitragen, den Landkreis Coburg gut für den Klimawandel aufzustellen.“

Unser erster großer Termin, womit wir auch etwas bekannter werden wollen, ist die Baum-pflanzung in Kooperation mit den bayr. Staatsforsten..

Treffpunkt ist am Berliner Platz zwischen Neershof und Oberfuellbach.

Infos von Karin Ritz / Bund Naturschutz und Kreisrätin / Die Grünen



## Auszeichnung für unersetzliches Engagement

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes (BSD) ehrt verdiente Blutspenderinnen und Blutspender aus Oberfranken

Der Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes (BSD) zeichnete am 08. Oktober in der der Konzert und Kongresshalle Bamberg 287 Rekordspenderinnen und Spender aus Oberfranken im Rahmen eines exklusiven Abends für die 75., 100., 125., 150, 175 und sogar 200. überlebenswichtige Spende aus.

Empfangen wurden die vielfachen Lebensretterinnen und Lebensretter neben den Veranstalter des BSD von BR-Moderator Michael Sporer, der durch den Abend führte und mit Gela Allmann sowie Handball-Legende Dominik Klein zwei namhafte Blutspende-Botschafter auf der Bühne begrüßte.

Der Geschäftsführer des BSD, Georg Götz, verwies in seiner Begrüßungsrede auf ein-drucksvolle Zahlen rund um die Blutspende, auf die großartige Leistung aller zu Ehrenden und ihre jahrzehntelange Verlässlichkeit für

die Patientenversorgung in Bayern.

Im Anschluss erhielten alle anwesenden Jubilare ihre persönliche Auszeichnung. Diese wurde von den gastgebenden BSD-Geschäftsführern Georg Götz und Prof. Dr. Axel Seltsam, der Präsidentin des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) Angelika Schorer, dem Regierungsvize-präsident von Oberfranken, Thomas Engel, dem Vorstandsvorsitzenden des Bezirksverbandes Ober- und Mittelfranken Harald Pruckner sowie den Funktionärinnen und Funktionären der jeweiligen BRK-Kreisverbände überreicht.

Als Harald Marsing (KV Bamberg), Peter Dellert (KV Coburg), Friedrich Müller (KV Kronach), Harald Rippel (KV Kronach) sowie Peter Will (KV Lichtenfels) für ihre 200 geleisteten Blut-spenden auf die Bühne gebeten wurden, honorierte der gesamte Saal diese sagenhafte Zahl mit stehenden Ovationen.

Zum großen Finale überzeugte Kabarettist Chris Boettcher mit einer eigens für diesen Event ausgearbeiteten Kostprobe seines umfangreichen Programms und entließ die Anwesenden mit einem Lachen in den Abend. Der BSD bedankt sich bei allen geladenen Gästen, die diesen Abend durch ihr unersetzliches Engagement so besonders gemacht haben.



BRK\_Geehrte\_Kreisverband\_Coburg



**Peter Lesch**  
Rechtsanwalt u. Dipl.-Kfm.  
Fachanwalt für Erbrecht und  
Bau- und Architektenrecht

**Nach unserer Beratung schlafen Sie besser!**



### Erbrecht: Ausgleichung lebzeitiger Leistungen eines Abkömmlings für den Erblasser in der Erbteilung

Bei der Erbteilung führen ausgleichspflichtige Leistungen zu einer Veränderung des Verteilerschlüssels. Besondere ausgleichspflichtige Leistungen können u.a. sein:

- Mitarbeit im Haushalt, Beruf oder Geschäft des Erblassers
- längere Pflege des Erblassers

Unter Pflegeleistungen sind solche Leistungen zu verstehen, die im Rahmen des Begriffs der Pflegebedürftigkeit in § 14 SGB XI aufgeführt werden, also etwa Hilfe im Bereich der Körperpflege, der Ernährung, der Mobilität und der hauswirtschaftlichen Versorgung. Auch die bloße Anwesenheit des Abkömmlings kann als Teil der Pflegeleistung anzusehen sein, soweit er etwa für Gespräche oder für die Sicherheit des Pflegebedürftigen im Fall plötzlich notwendig werdender Hilfe zur Verfügung steht.

**Peter Lesch**, Rechtsanwalt u. Dipl.-Kfm., Fachanwalt für Erbrecht

Judengasse 18a  
96450 Coburg  
Coburger Straße 21  
96476 Bad Rodach  
Tel. 09561/871443  
info@kanzlei-lesch.de  
www.kanzlei-lesch.de





## Gemeinsam Gutes tun – Weihnachtssaktion für das Frauenhaus Coburg

Bad Rodach – Unter dem Motto „Lasst uns froh und munter sein“ lädt der SPD-Frauen-Stammtisch Bad Rodach am Sonntag, 23. November 2025, ab 14 Uhr herzlich zur beliebten Weihnachtsaktion „Stöbern, Tauschen, Spenden“ auf den Marktplatz rund um den Marktbrunnen ein.



Nachdem die Aktion im vergangenen Jahr großen Zuspruch gefunden hat, soll auch in diesem Jahr wieder gemeinsam gestöbert, getauscht und gespendet werden. Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, ihre ungenutzten Weihnachtsdekorationen mitzubringen und gegen andere Stücke einzutauschen – ganz im Sinne von Nachhaltigkeit und Gemeinschaft.

Auch die kleinen Gäste kommen nicht zu kurz: Kinder dürfen dem Weihnachtsmann ein Bild malen oder etwas basteln. Für jedes abgegebene Kunstwerk gibt es eine kleine Überraschung.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die AWO-Damen der Let's Talk-Gruppe unterstützen die Aktion mit einem Plätzchenverkauf. Dazu werden Glühwein, Waffeln, Snacks und weitere Leckereien angeboten – so kann man sich in gemütlicher Atmosphäre schon etwas Weihnachtsstimmung einfangen.

Der gesamte Erlös der Veranstaltung kommt dem Frauenhaus Coburg zugute.

Mit der Aktion möchten die Frauen des SPD-Frauen-Stammtisches Bad Rodach nicht nur auf die Adventszeit einstimmen, sondern auch ein Zeichen für Solidarität und soziales Miteinander setzen.



## Typisch Frau – Ausstellung „Frauen im geteilten Deutschland“\*

Über 30 Jahre nach dem Mauerfall ist die deutsche Einheit längst Alltag – doch viele Klischees über „die Frau im Osten“ und „die Frau im Westen“ halten sich bis heute hartnäckig.

Der SPD-Frauenstammtisch lädt am Dienstag, den 18. November 2025 um 18 Uhr, herzlich zur Eröffnung der Ausstellung „Frauen im geteilten Deutschland“ ins Jagdschloss Bad Rodach ein.

Die Ausstellung nimmt Besucherinnen und Besucher mit auf eine spannende Zeitreise in die 1970er und 1980er Jahre und zeigt, wie unterschiedlich – und zugleich ähnlich – das Leben von Frauen in Ost und West war: zwischen Beruf, Familie, Emanzipation und gesellschaftlichen Erwartungen.

Erarbeitet wurde die Ausstellung von \*Clara Merz\* im Auftrag der \*Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur\*.

Zu sehen ist sie vom 18. November bis Mitte Dezember 2025 im Jagdschloss Bad Rodach. Der Eintritt ist frei.

Im Anschluss an die Eröffnung gibt es Gelegenheit zum Austausch und für persönliche Gespräche – über damals, heute und die Frage, wie viel „typisch Frau“ eigentlich noch in uns steckt.

## Freiwillige Feuerwehr Breitenau e.V.

### Kinderflamme in der Kinderfeuerwehr Breitenau (KFB) erfolgreich abgelegt



**Was ist die Kinderflamme?** Die Kinderflamme ist ein Ausbildungsnachweis für Mitglieder von Kinderfeuerwehren. Sie wird in Form eines Pins und einer Urkunde verliehen und dient als sichtbare Anerkennung für den Einstieg in die Feuerwehrwelt.

Die Kinderflamme ist in den Stufen 1-3 (je nach Alter) aufgebaut und ermöglicht es, die Dauer der Kinderfeuerwehrezugehörigkeit attraktiv zu gestalten.



Die Abnahme der Kinderflamme wurde am 19.09.2025 in der KFB vollzogen. Übungen aus den Bereichen

1. Feuerwehr: z.B. das Erkennen und Benennen der richtigen Schutzausrüstung.
2. Brandschutzerziehung: z.B. Notruf richtig absetzen.
3. Erste Hilfe: z.B. Stabile Seitenlage anwenden.



4. Teamaufgabe: z.B. Transport eines Balles durch einen kurzen C-Schlauch

5. Fragebogen ausfüllen

Die Richtigkeit der Übungen wurden von Kreisbrandinspektor (KBI) Stefan Zapf und Kreisbrandmeister (KBM) Michael Geuther überwacht.

Alle 11 Kinder haben am Ende bestanden und ihnen wurde ein Pin und die Urkunde überreicht. Zum Abschluss dieses aufregenden Nachmittags gab es mit den Familien und Geschwisterkindern leckere Bratwürste, Salate und Eis. Dies wurde vom Bürgermeister Tobias Ehrlicher aus der Stadt Bad Rodach spendiert für das 10-jährige Bestehen der Kinderfeuerwehr Breitenau.

gez. Gerald Karnitzschky (Schriftführer)



## Wilde Weide in den Glender Wiesen offiziell eröffnet

*Ein Meilenstein für Artenvielfalt und regionale Zusammenarbeit in Oberfranken*

In Beiersdorf bei Coburg haben sich am 30. September zahlreiche Gäste aus Politik, Naturschutz und Landwirtschaft zur feierlichen Einweihung der Ganzjahresbeweidung im Naturschutzgebiet „Glender Wiesen“ versammelt.

Der Nebenraum der Bäckerei „Beiersdorfer Landbrot“ war bis auf den letzten Platz gefüllt, als André Maslo, Geschäftsführer der Ökologischen Bildungsstätte Oberfranken, und Frank Reißweber, Vorsitzender des gemeinnützigen Naturschutzvereins LBV Coburg, die Gäste begrüßten. Anlass für die ungewöhnliche Versammlung war der offizielle Start eines wegweisenden Schutzkonzepts für einen der bedeutendsten Biotopkomplexe in ganz Oberfranken: die neue Wilde Weide in den Glender Wiesen am Goldbergsee bei Coburg.

„Die Ökologische Bildungsstätte Oberfranken und der LBV Coburg verwirklichen hier gemeinsam mit der Landwirtschaftsfamilie Roth ein wirklich einzigartiges Vorhaben“, zeigte sich Ehrengast Florian Luderschmid, Regierungspräsident von Oberfranken, erfreut. „Mich beeindruckt besonders, wie viele hier gemeinsam an einem Strang ziehen. Vom Bayerischen Naturschutzfonds über die Oberfrankenstiftung und die Sparkasse Coburg-Lichtenfels bis hin zu regionalen Unternehmen wie SÜC und Kaeser – sie alle unterstützen dieses wichtige Naturschutzprojekt.“

Auch Ulrike Strohmeier, Vorstandsvorsitzende des Bayerischen Naturschutzfonds und damit Hauptfördermittelgeberin, betonte die überregionale Bedeutung des Gebiets: „Die Glender Wiesen sind Brutplatz für einige der seltensten Vogelarten der Region und zugleich Rastgebiet für zahlreiche Wat- und Wasservögel mit europaweiter Bedeutung. Dass es nun gelungen ist, das Gebiet durch eine neue Form der Bewirtschaftung weiter aufzuwerten, ist ein großer Erfolg – und Ergebnis jahrelanger Vorarbeit, insbesondere durch die höhere Naturschutzbehörde.“

Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen die neuen tierischen Bewohner der Glender Wiesen: Hochlandrinder, Wasserbüffel und Exmoor-Ponys beweideten seit diesem Sommer ein 117 Hektar großes Gebiet – und leisten damit einen aktiven Beitrag zur Förderung der Artenvielfalt. Neben der beweideten Fläche von 117 Hektar werden außerhalb des Weidezauns noch auf zirka acht Hektar Winterfutter hergestellt. Bernhard Ledermann, Leiter des Grünflächenamts der Stadt Coburg, erläuterte

die ökologischen Vorteile der Umstellung von maschineller Mahd auf extensive Beweidung: „Durch das mosaikartige Abfressen entstehen viele kleine Lebensräume. Dung, Trittspuren und Suhlen fördern Insekten wie Schmetterlinge und Zikaden – und schaffen die Grundlage für den Erhalt seltener Vogelarten.“

Bianca und Axel Roth, die als junge Landwirtschaftsfamilie das Projekt aktiv umsetzt, die Weidetiere betreut und den Zaun instand hält, stellten gemeinsam mit Projektleiter Dr. Florian Wagner von der Ökologischen Bildungsstätte die bisherigen Meilensteine vor. Nach rund neun Monaten Laufzeit könne sich die Bilanz sehen lassen: Über sechs Kilometer dreizügiger Elektrozaun, fast anderthalb Kilometer Knotengeflechtzaun, mehrere Kettenvorhänge, wetterfeste Unterstände, eine Fanganlage zur tierärztlichen Kontrolle, ein Stromanschluss sowie zwei eigens konstruierte Weidebrücken, die den Weidetieren ganzjährig den Übergang über den Sulzbach ermöglichen – all das wurde bereits mit Unterstützung regionaler Unternehmen umgesetzt.

„Wir wollten eine Umgebung schaffen, in der die Tiere gut beobachtbar sind, gleichzeitig aber Bodenbrüter vor freilaufenden Hunden geschützt werden“, erklärt Projektleiter Florian Wagner. „Wildtiere wie Rehe oder Wildschweine können die Zäune problemlos passieren – das haben wir mehrfach beobachtet. Auch die Jägerschaft ist eng eingebunden. So entsteht ein neues Ökosystem, in dem der Mensch einen Schritt zurücktritt und natürlichen Prozessen wieder mehr Raum gibt.“ Die „Wilde Weide“ sei Teil eines innovativen Konzepts, das sich bereits in anderen Regionen bewährt hat. „Wir werden genau beobachten, wie sich die Bestände seltener Pflanzen, Insekten und Vögel entwickeln“, sagte Florian Wagner. „Denn wir beleben hier einen Landschaftstypen wieder, in dem diese Artengruppen einst gemeinsam gelebt und sich entwickelt haben.“

Nach dem offiziellen Teil ging es für die Gäste hinaus auf die „Goldweide“, wie Familie Roth ihren neu gegründeten Betrieb nennt. Die Tiere in der offenen Landschaft laden zum Verweilen und Beobachten ein – ein Erlebnis, das auch bei den Fachleuten Eindruck hinterließ. „Jedes Weidetier hat durchschnittlich 2,5 Hektar Fläche zur Verfügung, erläuterten Bianca und Axel Roth. „Diese niedrige Besatzdichte schützt vorhandene Pflanzen und Tiere und schafft Strukturen, die deren Lebensgrundlage verbessern.“

Für die Familie Roth ist die „Goldweide“ eine Verbindung aus Tradition und Innovation: „Wir kommen aus Milchvieh- und Weidebetrieben – hier können wir unser Wissen mit neuen Ideen verbinden. Wir sind täglich bei den Tieren, kontrollieren ihr Wohlbefinden und lernen ständig dazu.“

Mit dem gelungenen Projektstart richten sich nun alle Augen auf die kommende Brutsaison. Denn die großen Weidetiere, die Nahrung und Schutz versprechen, könnten durchziehende Vögel dazu einladen, auf den Glender Wiesen wieder einmal einen Brutversuch zu wagen.

Das Projekt zeigt eindrucksvoll, dass scheinbare Widersprüche im ländlichen Raum überwunden werden können. Denn die neue Bewirtschaftung der Glender Wiesen beweist: Landwirtschaft, Artenvielfalt und Klimaschutz können gemeinsam erfolgreich sein.



Exmoorponys\_Foto\_Christian\_Kaiser (1)+(2) Bei den auf der Wilden Weide eingesetzten Exmoor-Ponys handelt es sich um eine besonders ursprüngliche und widerstandsfähige Pferderasse, die hervorragend an die naturnahen Bedingungen vor Ort angepasst ist.





## TSV Musikzeitreise 2025

### Young meets Old

Nach einigen Jahren Abstinenz veranstaltet der TSV 1860 Bad Rodach am 8.11.2025 ab 20 Uhr wieder eine Musikzeitreise in der Gerold-Strobel-Halle. Unter dem Motto „Young meets Old“ beginnt die Party mit der Live Band Orangeshakers. Sechs Jungs im besten musikalischen Alter haben sich dem verschrieben, was Ihnen am meisten Spaß macht: handgemachte Musik mit Herz, Groove und einer ordentlichen Portion Energie. Ihr Markenzeichen: der Black & White Groove, ein spannender Mix aus tief verwurzeltem Blues, tanzbarem Funk und seelenvollem Soul. Daran schließt sich zur späteren Stunde DJ YELL.O (aka Anne Wagner) an. Ihre Maxime: zur coolen Musik tanzen, das befreit und macht glücklich. Als DJ YELL.O möchte sie dieses Gefühl so oft wie möglich weitergeben. Ihr Stil: ein Mix aus aktuellen Charthits aber auch geremixt ältere Songs, unterlegt mit coolen Beats.



Orangeshakers



DJ YELL.O

**Vorverkauf 10€, erhältlich im Schuhhaus Appis Shoes & More, bei Christine Wolf, mehr als Mode und im Café-Kiosk am Markt; Abendkasse 12€.**

## TSV-Nachwuchs überzeugt

**Frankfurt a.M./ Hösbach/Kemmer.** Zum Saisonabschluss zeigten sich die Leichtathleten des TSV Bad Rodach noch einmal in Bestform. Allen voran die Ummerstadterin Amelie Frick, die in der Länderauswahl für Bayerns U16 Nachwuchs beim Länderkampf Bayern-Württemberg-Hessen nominiert wurde. Auf Grund ihrer herausragenden Saisonleistungen durfte sie nach einem Vorbereitungslehrgang in Oberhaching über 300-Meter-Hürden in Frankfurt an den Start gehen. Sie zeigte ein gelungenes Rennen, in dem sie die Vorgaben ihrer Heimtrainerin perfekt umsetzte. Ihr kontrollierter Anlauf zur ersten Hürde funktionierte perfekt. Danach fand Amelie ihren schnellen Laufrhythmus über alle acht Hürden. In der Zeit von 46,13 Sekunden siegte sie deutlich vor Ylva Eigenbrodt aus Hessen, die 46,66 Sekunden lief. Mit diesem Ergebnis sicherte sich Amelie Frick die Höchstpunktzahl von 6 Punkten und trug damit erheblich zum Gesamtsieg des bayerischen Teams vor Hessen und Württemberg bei.



Amelie Frick feiert ihren Sieg für die Bayernauswahl

Im unterfränkischen Hösbach fand der 7-Bezirke-Vergleich der Altersklasse 14 statt. Die Oberfrankenauswahl belegte Rang sechs. Wie in allen Jahren zuvor hieß der Sieger wieder Oberbayern. Der TSV Bad Rodach unterstützte das Oberfranken-Team mit Henrike Hannf aus Gellershausen, Johanna Jost aus Adelhausen und Magdalena Plenert aus Meeder.

Henrike Hannf übersprang im Hochsprung 1,35 Meter und scheiterte leider hauchdünn an den angepeilten 1,40 Meter.

In der Schwedenstaffel wurde Johanna Jost über die 600 Meter eingesetzt. Sie konnte die vor ihr laufende Sportlerin aus Mittelfranken überholen und sicherte den 6. Platz für die Staffel.

Die erst 13-jährige Magdalena Plenert hätte bei einem mutigeren Anfangstempo in ihrem 800-Meter-Lauf noch einige Läuferinnen hinter sich lassen können. So verbesserte sie zwar ihre persönliche Bestzeit um 2 Sekunden auf 2:34,67 Minuten, war mit ihrem Rennverlauf jedoch nicht zufrieden. Sie belegte Platz 10. Auf Platz 14 kam die ebenfalls erst 13 Jahre

alte Thea Hildebrandt vom LAV Neustadt in 2:40,80 Minuten ins Ziel. Auch sie steigerte ihre bisherige Bestzeit um eine Zehntelsekunde. Beide Sportlerinnen haben die Chance auch im nächsten Jahr wieder die Farben Oberfrankens zu vertreten.

Bei den oberfränkischen 10-Kilometer-Straßenlaufmeisterschaften in Kemmern war auf dieser Strecke erstmals die U20-Läuferin Antonia Kräußlich aus Großwalbur unterwegs. Sie setzte sich als Ziel unter 40 Minuten zu laufen. Dies gelang ihr auch und sie siegte in ihrer Altersklasse WJU 20 in 39:38 Minuten.

## Rosalie Ehrlicher und Amila Kieser:

### Nachwuchstalente des TSV Bad Rodach

### überzeugen bei BTTV-Ranglistenturnieren

**Bad Rodach/Arnstorf/Thannhausen** – Die jungen Tischtennisplayerinnen Rosalie Ehrlicher und Amila Kieser vom TSV Bad Rodach haben bei den prestigeträchtigen Ranglistenturnieren des Bayerischen Tischtennisverbands (BTTV) ihr großes Talent unter Beweis gestellt.

Rosalie Ehrlicher glänzt beim TOP 14 in Arnstorf

Beim Finalturnier der Ranglistensaison, dem TOP 14 in Arnstorf, sorgte Rosalie Ehrlicher in der Altersklasse Mädchen 13 für Furore. Die erst elfjährige Spielerin, die als einzige Oberfränkin in diesem Elitefeld antrat, belegte einen herausragenden zweiten Platz unter 14 Teilnehmerinnen. Mit 10:3 Siegen und einem starken Satzverhältnis von 34:11 verpasste sie den Turniersieg nur knapp. Besonders bitter war die knappe 2:3-Niederlage gegen Marie Landroit (FC Bayern München), die sie den ersten Platz kostete. Im direkten Duell mit der späteren Siegerin Maira Krämer (SB Versbach) entwickelte sich ein spannendes Endspiel, das Rosalie nach gewonnenem erstem Satz (13:11) letztlich mit 1:3 verlor. Dennoch sicherte sie sich mit ihrer Leistung das Ticket zur Bayerischen Meisterschaft in Dillingen am 6./7. Dezember. Auch in der Altersklasse Mädchen 15 zeigte Ehrlicher in Thannhausen ihr Können. Dort erreichte sie mit vier Siegen den zehnten Platz. Zwei unglückliche Fünf-Satz-Niederlagen verhinderten eine noch bessere Platzierung.

Amila Kieser überzeugt in der Altersklasse Mädchen 11

Ebenfalls stark präsentierte sich Amila Kieser beim TOP 14 in Thannhausen. In der Altersklasse Mädchen 11 erreichte sie mit sechs Siegen und einem Satzverhältnis von 25:24 einen respektablen achten Platz. Nur eine knappe 2:3-Niederlage verhinderte eine noch bessere Platzierung. Ihre Siege feierte sie unter anderem gegen Spielerinnen vom DJK Kleinwallstadt, TSV Wernberg und SV Esting. Mit diesen Erfolgen unterstreichen Rosalie Ehrlicher und Amila Kieser eindrucksvoll das hohe Niveau der Nachwuchsarbeit beim TSV Bad Rodach. Beide Spielerinnen zählen zu den besten Tischtennistalenten Bayerns in ihren Altersklassen und lassen für die Zukunft auf weitere Erfolge hoffen.



Amila Kieser (li) und Rosalie Ehrlicher (re)





## Vorschau

Im November haben unsere Herren-Mannschaften folgende Heimspiele:

1. Mannschaft: Sonntag, 09.11.2025 gegen SC Stöppach-Haarth, 14.00 Uhr
2. Mannschaft: Sonntag, 02.11.2025 gegen TSV Ketschenbach 1, 12.00 Uhr
- Sonntag, 09.11.2025 gegen SC Stöppach-Haarth, 11.30 Uhr

Anschließend Winterpause Änderungen nach Redaktionsschluss möglich

## Sonstiges



### FC Bad Rodach

Liebe FCler, Fans und Sportbegeisterte,  
beim FC Bad Rodach ist wieder Schlachtfest.  
**Am 22.11.2025 gibt es frisches Hackfleisch, Spint,  
Rot- u. Leberwürstle, Sauerkraut und gute Laune.**  
Für die Kleinen gibt es Wienerle mit Pommes.

**Wo: FC Sportheim**  
**Wann: 22.11.2025,  
ab 9 Uhr - frisches Hackfleisch  
ab 11 Uhr - Spint**

Bei Interesse gerne **voranmelden** bis  
zum **15.11.2025** bei Patrick Kalb Tel.: 0160/90259387  
oder Bernd Wacker Tel.: 0173/7462630 melden.

## Hinweis

Unser gut ausgestattetes und gemütliches Sportheim mit Platz für bis zu 60 Personen kann für private Zwecke gemietet werden, nähere Auskünfte erteilt gerne Patrick Kalb (Tel.: 0160/9025 9387).

Michael Wank, (Schriftführer)

Ihr *Naturkostladen* auf dem Lande

## BIO HOF

Ingrid Wolf

### Einkellerungskartoffeln aus eigenem Anbau:



**Belinda**  
festkochend



**Laura**  
vorwiegend festkochend



**Marabel**  
vorwiegend festkochend

**Ladenöffnungszeiten: DI · MI · DO · FR · 9-18 Uhr / SA 8-12 Uhr**  
Meederweg 2 · 96484 Meeder-Neida  
Tel. 09566 1575 oder 565 · Fax 09566 80125

**Café  
Bistro**

**Bioland®**

# Kindergarten

## Neues von den Marienkäfern

Unsere kleinen und großen Marienkäfer erleben derzeit den Herbst mit allen Sinnen. Gemeinsam entdecken sie die bunten Blätter, sammeln Kastanien und basteln mit Naturmaterialien. Lieder, Geschichten und kleine Projekte rund um diese farbenfrohe Jahreszeit begleiten den Kita-Alltag.

Ein besonderes Highlight waren dabei die Waldtage der Regelgruppen. Vormittags ging es hinaus in die Natur, wo die Kinder zunächst gemeinsam am Gelände des FC Bad Rodach unter freiem Himmel frühstückten. Gut gestärkt wurde anschließend die Natur erkundet – hier gab es jede Menge zu entdecken, zu spielen und zu lernen. Diese Ausflüge bieten den Kindern nicht nur Bewegung an der frischen Luft, sondern auch spannende Erfahrungen mit Tieren, Pflanzen und dem Kreislauf der Natur.



Doch schon jetzt richten sich die Blicke auch auf ein besonderes Ereignis: Mit großen Schritten bereitet sich die Kita auf das traditionelle St. Martinsfest vor, das am 11. November gefeiert wird. In den Gruppen werden Laternen gestaltet, es werden Martinslieder geübt und die Geschichte des heiligen Martin erzählt – eine wunderbare Gelegenheit, über das Teilen und Helfen zu sprechen.

Die Kinder freuen sich schon jetzt auf den Laternenumzug und das gemeinsame Beisammensein mit Familien, Freunden und Erzieherinnen. Das St. Martinsfest ist in der Kita Marienkäfer nicht nur ein Höhepunkt im Herbst, sondern

auch ein Fest, das Gemeinschaft, Wärme und Freude in die dunkler werdende Jahreszeit bringt.







## Zu guter Letzt

### Einheitsfest in Ummerstadt begeistert rund 10.000 Besucherinnen und Besucher

Bei bestem Herbstwetter wurde das Einheitswochenende zu einem fröhlichen, friedlichen Fest der Begegnung – getragen von Helferinnen und Helfern aus Bayern und Thüringen.

Nach knapp sechs Monaten Vorbereitung und bei bestem Herbstwetter konnte das Einheitsfest in der zweitkleinsten Stadt Deutschlands, bei uns in Ummerstadt, starten. Veranstalter war der Landkreis Hildburghausen mit Landrat Sven Gregor an der Spitze. Wir als Bürgerstiftung Ummerstadt hatten die Ehre, Gastgeber dieses besonderen Ereignisses zu sein und übernahmen mit großer Freude die Organisation vor Ort – von der Koordination bis hin zur umfassenden Versorgung unserer zahlreichen Gäste.

Am Freitag, den 3. Oktober, begann das Fest um 10 Uhr mit einem besonderen Gottesdienst am Ummerstädter Kreuz – unmittelbar an der ehemaligen innerdeutschen Grenze. Sieben Geistliche aus verschiedenen Regionen gestalteten gemeinsam diesen bewegenden Moment. Rund 450 Besucherinnen und Besucher hörten den Predigten von Regionalbischof Tobias Schüfer aus Erfurt und Regionalbischöfin Berthild Sachs aus Bayreuth zu. Gastgeber des Gottesdienstes war unser Ummerstädter Pfarrer Nikolaus Flämig. Im Anschluss ging es für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer per Shuttlebus weiter in die Innenstadt und zum Festzelt.



Parallel dazu machten sich rund 250 Wanderer aus dem benachbarten Heldburg auf den Weg nach Ummerstadt – mit dem Ziel, pünktlich zur Mittagszeit am Festplatz anzukommen. Auch die eigens eingerichteten kostenlosen Shuttlebusse aus Coburg, Rodach und Hildburghausen waren stark frequentiert.

Teilweise konnten Haltestellen nicht mehr angefahren werden, weil alle Plätze bereits belegt waren. Bei strahlendem Sonnenschein füllten sich die Straßen und Plätze unserer Stadt rasch mit Besucherinnen und Besuchern aus Thüringen und Bayern – eine wunderbare Atmosphäre, geprägt von Begegnungen, Gesprächen und gemeinsamen Erinnerungen.

Besonders rund um die kulinarischen Angebote war der Andrang enorm. Alle Essensstände waren durchgehend sehr gut besucht. Klöße mit Braten waren bald ausverkauft, Bratwürste wurden laufend nachgeliefert, und wir organisierten im Umkreis von 30 Kilometern sämtliche verfügbaren Semmeln und Brotvorräte, um unsere Gäste gut zu versorgen. Eine besondere Herausforderung – gerade an einem Feiertag, an dem eigentlich alles geschlossen ist. Umso mehr haben wir uns über die Unterstützung lokaler Geschäfte in Bayern und Thüringen gefreut, die eigens für uns öffneten, um fehlenden Senf und andere Leckereien bereitzustellen. Es war beeindruckend zu sehen, wie groß der Zusammenhalt in unserer Region ist, wenn alle an einem Strang ziehen.

Das Programm im Festzelt bot einen gelungenen Mix aus Musik, Ansprachen und einer eindrucksvollen Rede unseres Ehrengasts Dr. Günther Beckstein. Er blickte zurück auf die Zeit der Wende, erzählte sehr persönlich aus seinem Erleben und richtete klare, versöhnliche Worte an alle Anwesenden – mit dem Wunsch, dass das Zusammenwachsen von Ost und West auch weiterhin ge-

lingt. Für ihn war das Fest in Ummerstadt ein sichtbares Zeichen dafür. Er zeigte sich sichtlich wohl in unserer kleinen Stadt und fand lobende Worte – nicht zuletzt für unser Ummerstädter Festbier.

Auch dieses fand viele Abnehmer – am Ende des Wochenendes waren sämtliche Festbier-Fässer leer. Genauso beliebt waren Sekt, Wein und Aperol, die unsere Gäste aus Nah und Fern in vollen Zügen genossen. Während sich die Erwachsenen bei Gesprächen, Musik und kühlen Getränken vergnügten, kamen auch die kleinen Besucher voll auf ihre Kosten. Im Kinderbereich gab es eine Kletterwand, ein Karussell, eine Mini-Eisenbahn, Fahrgeräte und sogar eine Röllchenrutsche – die Begeisterung war groß. Besonders beliebt war das kostenlose Popcorn am Stand der Bürgerstiftung: Mehr als 800 Tüten wurden dort befüllt und genüsslich vernascht.

Ein weiteres Highlight war der „Grenzenlose Markt“ auf dem Viehmarkt von Ummerstadt. Zwischen den historischen Fachwerkhäusern boten regionale Händler ihre Produkte an, die Landkreise präsentierten sich auf dem Marktplatz, das Heimatmuseum öffnete seine Töpferausstellung, und der Oldtimer-Club aus Hildburghausen verwandelte die Marktstraße mit historischen Fahrzeugen – vom Wartburg bis zum Wohnmobil – in ein lebendiges Freilichtmuseum. Die Rückmeldungen der Aussteller waren durchweg positiv: freundliche Gäste, viel Betrieb und rundum gute Stimmung.

Am Abend wurde weitergefeiert – im Festzelt wurde die Bar eröffnet und die Tanzfläche schnell gefüllt. Auch der zweite Tag des Festes verlief trotz Regens in bester Laune. Einige Programmpunkte wurden kurzfristig umgeplant, Vorräte nachgefüllt, und im Zelt sorgten Blasmusik und gutes Essen dafür, dass die Stimmung ungebrochen blieb. Den Abschluss bildete eine stimmungsvolle DJ-Party mit Hits aus den 80er- und 90er-Jahren.

Insgesamt zählten wir über das gesamte Wochenende hinweg rund 10.000 Besucherinnen und Besucher – eine beeindruckende Zahl für eine Stadt mit gerade einmal 460 Einwohnern. Besonders erfreulich war, dass das Einheitsfest ausgesprochen friedlich verlief – ohne Zwischenfälle oder nennenswerte Vorkommnisse. Unser herzlicher Dank gilt daher auch den Einsatzkräften von Feuerwehr, DRK und Security für ihren ruhigen, verlässlichen und professionellen Dienst.

Was am Ende bleibt, ist große Dankbarkeit. Dieses Fest hat gezeigt, welche Kraft in einem kleinen Ort wie Ummerstadt steckt – besonders dann, wenn alle zusammenarbeiten. Ob alt oder jung, jeder hat seinen Teil beigetragen. Ob am Grill, am Zapfhahn, beim Kuchenschneiden, als Fahrer, beim Aufräumen oder einfach als helfende Hand im Hintergrund – jeder Einsatz war wertvoll und hat das Fest zu dem gemacht, was es war: ein voller Erfolg.

Unser besonderer Dank gilt dem Landkreis Hildburghausen und Landrat Sven Gregor für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im Vorfeld. Ebenso danken wir allen Helferinnen und Helfern aus Thüringen und Bayern, die Hand in Hand mit großem Engagement und Herzblut zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Dieses Miteinander über alle Grenzen hinweg war ein echtes Symbol für die Einheit, die wir gefeiert haben.

Und weil so viel Einsatz nicht unbeachtet bleiben soll, freuen wir uns schon jetzt auf unsere geplante Helferfeier im kommenden Sommer – bei der wir all die schönen Erinnerungen noch einmal gemeinsam feiern wollen.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch Tomas Knödel für die vielen wunderbaren Bilder, die diesen besonderen Tag festgehalten und für uns alle lebendig bewahrt haben.



### Impressum Rodachtal Kurier

#### Herausgeber | Redaktionsleitung | Anzeigen

Dr. phil. Uwe Brückner (ub) (V.i.S.d.P)  
Raiffeisenstraße 3, 85293 Reichertshausen  
Telefon: 09564 8045705  
Fax: 08441 793014

Mail: [info@rodachtal-kurier.de](mailto:info@rodachtal-kurier.de)

Web: [www.rodachtal-kurier.de](http://www.rodachtal-kurier.de)

Umsatzsteuernummer DE 128597291

Verlag: [verlag@rodachtal-kurier.de](http://verlag@rodachtal-kurier.de)

Dr. phil. Uwe Brückner, Raiffeisenstraße 3,  
85293 Reichertshausen

#### Freie Autoren

Carl Wigann (cw)  
Heidi Brückner (hb)

#### Redaktionelle Mitarbeiter

Moritz Brückner (mb)

#### Satz | Layout | Druck

S+G DRUCK GmbH & Co. KG  
96482 Ahorn-Triebsdorf  
Telefon: 09561 53049,  
E-Mail: [info@sg-druck.de](mailto:info@sg-druck.de)

Druck: Verantwortlich für den Inhalt der Rubrik „Neues aus dem Rathaus“ ist die Stadt Bad Rodach. Für die Informationen zur ThermeNatur ist die Bad Rodacher Bäder GmbH verantwortlich.

Erscheinungsweise: monatlich, Ausnahmen:  
2 Doppelausgaben im Jahr (Aug./Sept. und Dez./Jan.)

Anzeigenpreisliste Nr. 2 ab 10. Oktober 2015

**ACHTUNG! Der Rodachtal Kurier kommt mit der WERBEPOST am WOCHENENDE einmal im Monat in die Haushalte!**  
Alle Haushalte mit einem Aufkleber KEINE WERBUNG können ihn nicht erhalten.

Redaktionsschluss und die Verteilung der kommenden Ausgabe:

Ausgabe  
Dezember/Januar

Redaktionsschluss  
Mo. 10.11.2025

Verteilung  
Sa. 29.11.2025



## SERVICE



### Bad Rodach

#### Stadtverwaltung

Markt 1, 96476 Bad Rodach  
1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher  
☎ 09564/9222-0, info@bad-rodach.de  
Montag: 8:00 bis 12:30 Uhr  
14:00 bis 16:30 Uhr  
Dienstag: 8:00 bis 12:30 Uhr  
Mittwoch: ganztags geschlossen  
Donnerstag: 8:00 bis 12:30 Uhr  
14:00 bis 17:30 Uhr  
Freitag: 8:00 bis 12:30 Uhr

#### ThermeNatur

Thermalbadstr. 18, Bad Rodach  
☎ 09564/9232-0  
www.therme-natur.de  
info@therme-natur.de  
So. - Do. 09.00 - 21.00 Uhr  
Fr. + Sa. 09.00 - 23.00 Uhr

#### Gästeeinformation

Schlossplatz 5, im Jagdschloss /  
Haus des Gastes, ☎ 09564/1550  
touristinfo@bad-rodach.de

#### Stadtwerke

24 h-Rufbereitschaft, ☎  
09564/9239-0

#### Gasversorgung

☎ 09564/921020, Notruf Gas  
☎ 0941/28003355 (24h tägl.)

#### Notruf 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst  
☎ 116 117, Sperrnotruf ☎ 116 116

#### Polizei 110

Dienststelle Schlossplatz 1,  
☎ 09564/804940

#### Bücherei Öffnungszeiten

Mo/Di: 10-11 Uhr; Mi: 15-16 Uhr  
Do: 8-19 Uhr; Fr: 16-17.30 Uhr

#### Taxi

Taxi Olm, Besorgungsfahrten,  
Krankenfahrten, InklusionsTaxi,  
Großraum bis 7 Personen  
☎ 09564/922116

#### Rechtsanwalt:

Rechtsanwalt und Dipl.-Kaufmann  
Peter Lesch, Fachanwalt für Erb-  
recht und Bau-Architektenrecht,  
Coburger Straße 21, info@kanzlei-  
lesch.de, ☎ 09561/871443

#### Heilpraktiker

Sabine Schalk-Bräcklein, Mikro-  
kinesie, Cranio-Sakraltherapie,  
Bioresonanztherapie  
Max-Roesler-Str. 3 ☎  
09564/8055230

#### Hörgeräte & Optik

Hörakustiker Optik Müller  
Markt 12, ☎ 09564/9289710

#### BRK

BRK ☎ 09564/4574, www.brk-  
coburg.de, info@kvcoburg.brk.de

#### Caritas

☎ 09561/8144-18,  
www.caritas-coburg.de  
sozialstation@caritas-coburg.de

#### Frauennotruf

Fachberatungsstelle Frauennotruf:  
☎ 09561/90155,  
Frauenhaus: ☎ 09561/861796

#### Seniorenzentrum

Löwenquell, Max-Roesler-Str. 7  
☎ 09564/6610-404,

#### Heizung & Sanitär

Udo Muther  
Inh. Christoph Jänicke,

Coburger Straße 21  
☎ 09564/3240

#### KFZ-Service

1aZeidler, ☎ 09564/3709

#### Handwerker

Ohland Metallbau, Braugasse 14,  
☎ 09564/8046701  
info@ohland-metall.de

Rene Stammberger, Innenausbau  
Renovierung, ☎ 09564/4601,  
0160/ 96200650

Schreinerservice Scheler, Fuß-  
böden, Fenster, Türen, Terrassen,  
☎ 09564/1299, ☎ 0174/ 2561159

#### Physiotherapie & Massage

Praxis Reinermann, Heldburger  
Straße 45, ☎ 09564/4000

#### Gastronomie

Andis Frankenstube, Coburger  
Str. 28, ☎ 09564/8041530

Die Altmühlau, Untere  
Mühlgasse 10, Ortsteil Roßfeld,  
☎ 09564/92380

Restaurant „Maximilians“ im Kur-  
hotel, Kurring 2, ☎ 09564/92300  
Mo. - So. 18 - 21 Uhr

ThermenRestaurant, Thermalbad-  
straße 18, ☎ 09564/9232-46

Zum lustigen Kegler, Heldburger  
Straße 61, ☎ 0176/32636637

#### Unterkünfte

Die Altmühlau, Untere  
Mühlgasse 10, Ortsteil Roßfeld,  
☎ 09564/92380

Ferienwohnungen am Kurring  
Kurring 7-9, ☎ 09564/800320  
service@feriendomizile-hartwig.com  
www.feriendomizile-hartwig.com

Kurhotel an der ThermeNatur  
☎ 09564/92300, info@kurhotel-br.de

Pension Hirschmühle,  
Hirschmüllersweg 1,  
☎ 09564/80155,  
info@hirschmuehle.de,  
www.hirschmuehle.de

Zum Goldenen Löwen, Moderne  
Ferienwohnungen in über 300  
Jahre altem Denkmal, Markt1,  
☎ 0172/8415382, Bad Rodach,  
hartwig-matthias@t-online.de

#### Destillerie Möbus

Steinerer Weg 8, ☎ 09564/8046922  
Brandproben für Gruppen,  
Familienfeiern, Firmenfeiern nach  
Vereinbarung

#### Kartenvorverkauf & Orthopädienservice

Elsa47, Landestheater, Reservix im  
Schuhhaus Appis, Coburger Str. 2,  
☎ 09564/4426

#### Bad Rodach Gutschein-Verkaufsstellen

VR-Bank, Sparkasse,  
Schuhhaus Appis, Schmuckzeit,  
Christine Wolf... mehr als Mode,  
ThermeNatur

#### Nahversorgung

EDEKA Schleicher, Hildburghäu-  
ser Str. 71, Mo.-Sa.: 7:00 - 20:00 Uhr

#### Kliniken

MEDICAL PARK Bad Rodach,  
Rehabilitationsklinik, Kurring 16  
☎ 09564/93-0

#### Mode und Bekleidung

Christine Wolf „...mehr als Mode“  
Mo.-Fr.: 9:00-18:00 Uhr, Sa.:  
9:00-13:00 Uhr, Markt 16, ☎  
09564/800240



### Straufhain

#### Gastronomie

**Café im Hof**  
Café, Gästezimmer und mehr  
Roßfelder Str. 10  
98646 Straufhain OT Streufdorf  
☎ 036875/50103  
info@cafe-im-hof.com

#### Handwerker

**HWS-Schweinsberg**  
Inh. Philipp Schweinsberg  
Gartenbau & Grünanlagenpflege  
Dach & Fassadenreinigung,  
Winterdienst, Reinigung von  
Solar- & PV-Anlagen  
98646 Straufhain OT Streufdorf  
Obere-Marktstraße 40  
☎ 0151/41640797  
hws-schweinsberg@gmx.de

#### Baumarkt

**Profi Schmitt**  
Am Frohnberg 4  
98646 Adelhausen  
☎ 03685/79140  
info@profischmitt.de



### Meeder

#### Rathaus

Bahnhofstraße 1, 96484 Meeder  
1. Bürgermeister Bernd Höfer  
☎ 09566/9223-0  
mail@gemeinde-meeder.de

#### Naturkostladen

BIO-HOF Ingrid Wolf,  
Meederweg 2, ☎ 09566/1575

### Umgebung

**Knauer Mode in Strick**  
96279 Weidhausen, ☎ 09562 7988  
www.knauer-strickmoden.de

#### Klein- und Traueranzeigenannahme für den Rodachtal Kurier

im Modehaus Wolf  
...mehr als Mode  
Markt 16 · ☎ 09564/8045705



### Heldburg

#### Stadtverwaltung

Häfenmarkt 164, 98663 Heldburg,  
Bürgermeister Christopher Other,  
stadt@stadt-heldburg.de,  
☎ 036871/21485

#### Touristinformation

Hauptstraße 4, 98663 Heldburg  
(OT Bad Colberg)  
☎ 036871/20159  
info@stadt-heldburg.de  
www.stadt-heldburg.de

#### Bestattungshäuser:

Bestattungen und Trauerhilfe Reich,  
T: 09564 809122, Inh. Tanja Brehm  
info@bestattungen-hildburghausen.de,  
www.bestattungen-hildburghausen.de

Bestattungsinstitut  
M. Brehm 24/7 erreichbar,  
T: 09564 809111, Jochen Gleißner,  
info@bestattung-brehm.de,  
www.bestattung-brehm.de

### Kleinanzeigen

Suche Putzhilfe, Termin nach Ver-  
einbarung. 09566 808026

#### Sie sind:

Dienstleister, Gastwirt,  
Ladeninhaber/in, Handwerks-  
betrieb oder eine Praxis

#### Sie wollen Werbung schalten?

Nutzen Sie unser beliebtes und  
stark nachgefragtes Heimatblatt,  
das in allen Ortsteilen  
der Stadt Bad Rodach  
ausgetragen wird

Die **Anzeigen-Preisliste**  
finden Sie unter:

**www.rodachtal-kurier.de/preise**

Die Anzeigenpreise wurden seit  
Beginn (Oktober 2015)  
nicht erhöht!

Das ist unser Service für den  
Mittelstand in unserer Region!





*Wir haben Weihnachtssterne*



Holz Klappbock natur nur 75 x 75, jetzt nur 6,49€/Stk

## Weihnachtsbaumverkauf

ab dem 22. November 2025!  
Weihnachtsbeleuchtung und Christbaumständer in großer Auswahl!



**Grabgestecke und Grabschale in allen Preislagen!**



**PROFISCHMITT**  
Ihr Baumarkt im Rodachtal

Öffnungszeiten  
Montag - Freitag  
8.30 - 18.00 Uhr  
Samstag  
8.30 - 14.00 Uhr

Am Frohnberg 4 · 98646 Adelhausen · Tel. 03685 79140 · Fax 791414  
E-Mail: info@profischmitt.de

Be Brilliant™

## Die kleinsten Im-Ohr-Hörgeräte mit Akku nach Maß

Jetzt bei uns erhältlich



**signia**  
Insignia Charge&Go IX

  
**Die Akustiker**  
EXPERTEN FÜR KOMMUNIKATION.

IM TEAM VON  
**OPTIK Müller**  
COBURG · RODENTAL  
*Meine Nummer eins für Auge und Ohr.*

**Bad Rodach, Markt 12**  
Tel. 09564 / 9 28 97 10  
Di - Do 9.00 - 17.30 Uhr  
www.optikmueller.de




Bianca Schelhorn  
Jessica Heß

- Krankenfahrten
- Besorgungsfahrten
- InklusionsTaxi
- Großraum bis 7 Personen
- Elektroautos
- Tesla Model S



# Taxi Olm

## 0 95 64 - 92 21 16

# Christine Wolf

## ...mehr als Mode!

Markt 16 • 96476 Bad Rodach • Tel. 09564 / 800240

**Unsere Öffnungszeiten:**  
Montag-Freitag von 9-18 Uhr  
Samstag von 9-13 Uhr

**Etzweiler**  
Malermeister

96476 Bad Rodach  
Tel.: (09564) 4800

## Meisterliches Raumdesign

- vom Bodenbelag bis zur Deckenbeschichtung

Dürfen wir Ihre „malerischen Wünsche“ erfüllen?  
Dann rufen Sie uns an - wir freuen uns auf Sie!



Besuchen Sie uns unter: [www.maler-etzweiler.de](http://www.maler-etzweiler.de)

Physikalische Therapie



Gemeinschaftspraxis Reinermann

- ☐ Krankengymnastik
- ☐ KG-Gerät
- ☐ Manuelle Therapie
- ☐ Sportphysiotherapie
- ☐ Massagen
- ☐ Lymphdrainage
- ☐ Elektrotherapie
- ☐ Kinesiotape
- ☐ Fango/Heißluft
- ☐ Bobath-Therapie
- ☐ Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht

Telefon 09564 4000 | 96476 Bad Rodach  
Inhaber: Julia und Stefanie Reinermann  
[www.physio-reinermann.de](http://www.physio-reinermann.de)